

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



38. Woche

Freitag, 24. September 2010

Jedermannschießen beim Sportschützenverein Güglingen am 25. und 26. September 2010

Unsere Umbaumaßnahmen an unserem Schützenhaus wurden rechtzeitig fertig gestellt, so dass wir auch in diesem Jahr wieder alle Gäste und Freunde zum allseits beliebten Jedermannschießen einladen können.



Ihr großes Interesse an unserem Jedermannschießen wollen wir auch diesmal mit attraktiven Preisen würdigen. Letztes Jahr konnten wieder über 40 Preise für Mannschaften und Einzelschützen vergeben werden.

Eine wunderschöne Ehrenscheibe ist beim Blattlschießen der Preis für den besten Tiefschuss.

Geschossen wird mit vereinseigenen Kleinkalibergewehren, liegend aufgelegt.

Unsere Standaufsichten werden Sie freundlich einweisen.

Die Schießzeiten beim Jedermannschießen sind am Samstag von 14.00 – 18.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 – 17.00 Uhr.

Die Siegerehrung findet am Sonntag gegen 18.30 Uhr statt.

Die Teilnahme ist ab 14 Jahren möglich, jedoch darf, lt. neuem Waffengesetz, von 14 – 18 Jahren nur mit Anwesenheit der/des Erziehungsberechtigten, oder mit schriftlicher Genehmigung der/des Erziehungsberechtigten – Vordruck siehe www.ssv-gueglingen.de – geschossen werden.

Aber auch die „Kleinen“ können mit unserem Scat-Simulator am Jedermannschießen teilnehmen.

Unser jährliches Schießwochenende wird auch in diesem Jahr wieder eine Herausforderung für alle freiwilligen Helfer, und wir tun alles, um unsere Gäste zufrieden zu stellen.

Für das leibliche Wohl ist dank unseres bewährten Küchenteams auch bestens gesorgt. Samstags mit Würstchen vom Grill, Kaffee und Kuchen. Sonntags zusätzlich noch mit Steaks vom Grill, Schweinehals, Flammkuchen und Salaten.

Wir hoffen auf ein wunderschönes Wochenende und freuen uns wieder mit Ihnen zwei schöne Tage auf dem Heuchelberg verbringen zu können.

Natürlich freuen wir uns über einen großen Besucheransturm und hoffen wieder einige Interessenten für unseren schönen Schießsport gewinnen zu können.

Kindertagesstätte Heigelinsmühle



Neugierig sein - ausdrücklich erwünscht!

TAG DER OFFENEN TÜR

Afrisoweg 7, 74363 Güglingen

Sonntag, 26. September 2010

11.00 - 17.00 Uhr

Präsentationen und Infos rund um die Kita

Spielaktionen

- Bewegungsparcours
- Kinderschminken
- Basteln

Zauberer „Magic Thomas“ Vorstellungen um 13.00 und 15.00 Uhr

Für das leibliche Wohl

- Zwiebelkuchen, Kartoffelkuchen und neuer Wein
- Kuchenbuffet und Kaffee

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen:
Hartchrom Beck GmbH
und AFRISO-EURO-INDEX GmbH

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Am 25. September; Frau Erika Meisel, Weinsteige 4, zum 83.

Am 25. September; Herrn Roland Jesser, Otto-Linck-Str. 34, zum 77.

Am 27. September; Frau Herta Sommer, Otto-Linck-Str. 6, zum 73.

Am 30. September; Frau Doris Burmeister, Oskar-Volk-Str. 1, zum 74.

Eibensbach

Am 27. September; Herrn Heinz Mayer, Schulstr. 23, zum 76.

Am 28. September; Frau Ursula Croissant, Heuchelbergstr. 11, zum 70.

Am 29. September; Herrn Erwin Scheid, Blankenhornstr. 9, zum 74.

Pfaffenhofen

Am 27. September; Herrn Fritz Riedinger, Industriestr. 13, zum 74.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Ob. Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr.

Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztätig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim, Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst

an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage
unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16; Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0

Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr,
Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation

Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1,
Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29

Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr,
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13

Bürozeiten:

Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und
Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter,
Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken
sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags
tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.

Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/
164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn

Dr. Günther Rauschmayer

Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 24. September

Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Samstag, 25. September

Burg-Apotheke, Untergruppenbach,
Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Sonntag, 26. September

Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Montag, 27. September

Apotheke aktuell, Lauffen,
Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Dienstag, 28. September

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,
Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Mittwoch, 29. September

Rathaus Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Donnerstag, 30. September

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Freitag, 1. Oktober

Stadt-Apotheke Brackenheim,
Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 26. September

TÄ Estrach, Schwaigern, Tel. 07138/1612

Dres. Haberkern, Neckarsulm, Tel. 07132/8061

TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel. 07132/381966

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1

Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger

Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim

Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189;

Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Heilbronner Versorgungs-GmbH

Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/
562562; nach Dienst, Tel. 07131/562588

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1
Woche im Voraus)

Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12.,
25.12. und 31.12. Jeden 1. Sonntag im Monat
um 15.00 Uhr Öffentliche Führung.

Die Besichtigung für geführte Gruppen oder
Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungs-
zeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im
Voraus).

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt
Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien
GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim-
Hausen, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den amt-
lichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürger-
meister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister
Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im
Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH,
Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 23,05

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4 Dienstzeiten

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr,
freitags von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb“
Mittwochs: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr“
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle
17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;
freitags 13 bis 16 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddéponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0
oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV-Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW-Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)

0800/9999966; Störungshotline Strom (24-

Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Termine

Freitag, 24.9.:	MTF Pfaffenhofen, Clubabend
Samstag, 25.9. und	
Sonntag, 26.9.:	SSV Güglingen, Jedermann-Schießen Dorfplatzeinweihung Leonbronn
Sonntag, 26.9.:	Schwäbischer Albverein Güglingen, Tageswanderung Kindertagesstätte Heigelinsmühle Güglingen, „Tag der offenen Tür“



Neckar-Zaber- Tourismus e. V.

Herbstliche Flora in der historischen Weinberglandschaft

Begleiten Sie am **Sonntag, 26. September**, Gertraud Keller bei einer botanischen Herbstwanderung rund um Hausen. Treffpunkt ist um 14 Uhr an den „Zweiten Fleckenbäumen“ (ca. 1 km vom Ortsausgang Brackenheim-Hausen Richtung Lauffen entfernt); 3 € pro Person. Info: Gertraud Keller, Kulturkreis Hausen, Tel. 07135/2203.

Weinwanderung am Zweifelberg

Ebenfalls am **Sonntag, 26. September** lädt Sie Ilse Schopper ein, den Wein mit allen Sinnen zu erleben. Die geführte Wanderung geht durch die schönsten und besten Weinlagen der größten Weinbaugemeinde Württembergs. Unterwegs lernen Sie den Weinbau einst und jetzt kennen und erfahren bei einer dreistöckigen Weinprobe, was im Weinberg sonst noch krecht und fleucht. Treffpunkt um 14 Uhr: Waldparkplatz oberhalb des Neipperger Schützenhauses, 8 €, eine Anmeldung ist erforderlich unter: 07135/16915 oder per Mail: i.rschopper@gmx.de

Mönchsbergtour – Geführte Weinwanderung

Am **Mittwoch, 29. September**, lädt die WG Dürrenzimmern-Stockheim wieder zu einer idyllischen Weinwanderung am Fuße des Mönchsbergs ein. Die Weinerlebnisführerin Susanne Müller bringt Ihnen Landschaft und Weinbau nahe, unterwegs gibt es leckere Kostproben. Treffpunkt 14 Uhr an der WG Dürrenzimmern-Stockheim, 12,50 € pro Person, Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. Info und Anmeldung WG Dürrenzimmern, Tel. 07135/95150 oder info@wg-duerrenzimmern.de.

Mit der Ilse in die Pilze

Am **Samstag, 2. Oktober**, lernen Sie bei einer Wanderung in die Welt der Pilze essbare von ihren giftigen Doppelgängern zu unterscheiden und entdecken die Lebensgemeinschaften zwischen Pilzen und Bäumen. Im Anschluss an die Pilzwanderung werden Pilze in gemütlicher Runde zubereitet und verkostet. Kosten 8 €, Start 10 Uhr, Anmeldung erforderlich bei Ilse Schopper, Naturparkführerin, Tel. 07135/16915. Weitere Informationen: <http://www.ilse-schopper.de>

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



Naturpark Stromberg – Heuchelberg

Der Naturpark zeigt sich von seiner schönsten Seite – Tausende Besucher beim 2. Naturerlebnistag

Bei strahlendem Sonnenschein strömten über 3.000 Besucher aus nah und fern zum Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg nach Zaberfeld. Zaberfelds Bürgermeister Thomas Csaszar hatte sich für diesen besonderen Tag schönes Wetter und fesselnde Naturerlebnisse gewünscht. Beides traf auf eindrucksvolle Weise ein.

Das Programm zeigte sich so vielfältig, bunt und unterhaltsam wie der Naturpark selbst. Getreu dem Motto: Mehr Natur. Mehr Erleben. Naturparke.

Naturliebhaber hatten an diesem Tag unzählige Möglichkeiten, die Natur mit allen Sinnen zu erleben. „Wir möchten mit dem Naturerlebnistag Begeisterung wecken für unsere schöne Natur vor der Haustür und damit Lust machen, den Naturpark öfter mal zu besuchen“, betonte Naturparkgeschäftsführer Dietmar Gretter bei der Begrüßung. „In Zeiten von Naturentfremdung und Bewegungsmangel bieten wir spannende Alternativen zu Computerspielen und Fernsehen.“ Dieses Konzept ging voll auf und die jungen und älteren Naturentdecker tobten sich bei Wengert-Golf, Baumklettern und Bogenschießen aus. Kreativität und handwerkliches Geschick waren bei Steinhauen und Filzen, dem Bau von Insektenhotels und dem Basteln mit Naturmaterialien gefragt.



Ihr neu erworbenes Naturwissen konnten die Besucher beim Vogel- und Holzartenquiz sowie bei der Naturparkzentrum-Rallye testen. Auch die tierischen Stars der Veranstaltung – Greifvögel, Lamas und Alpakas – konnten sich über mangelndes Interesse nicht beschweren.

Die mehr als 20 Teilnehmer aus der Region hatten sich für den Naturerlebnistag ein besonderes Programm einfallen lassen und boten den Besuchern viele Möglichkeiten, u. a. Tiere und Pflanzen des Strombergs zu erleben. Einmal draußen in der Natur gab es viele Wege, diese zu entdecken: Auf dem Pirschpfad sowie bei Pilzwanderung und Insektenexkursion wurden

*Suchen Sie ein immer passendes Geschenk?
Wie wär's mit Eintrittskarten für die Herzogskelter oder
für das Ratshöfle in Güglingen!*

die Sinne geschärft, erfüllen konnte man die Natur auf dem Barfußpfad und bei Grillforellen und frisch gepresstem Apfelsaft schmeckte man die Region auch.



Die zahlreichen Besucher nutzten weidlich die Möglichkeit zum Besuch der Erlebnisschau im Naturparkzentrum. Ergänzt wurde die interaktive Ausstellung an diesem Tag durch spannende Informationen zur Hornissen und Mitmachaktionen rund um Getreide & Co.

Fast mit Händen zu greifen war trotz des Besucherstroms die entspannte Stimmung beim Naturerlebnistag. Ob Schwäne füttern, auf der Liegewiese des Stausees faulenzen, eine Partie Wengerter-Golf, eine Fahrt mit dem Planwagen oder einfach die Beine vertreten entlang des Sees: wer gerade Pause vom Entdecken brauchte, fand trotz des großen Besucherstroms vielfältige Gelegenheit, die Seele baumeln zu lassen und sich eine Auszeit vom Alltagsstress zu nehmen. Angesichts des erfolgreichen Verlaufs waren sich Veranstalter und Akteure an den Ständen einig: dieser Naturerlebnistag wird auch im kommenden Jahr seinen Platz im Veranstaltungskalender des Naturparks finden.

Erlebnissführungen mit den Naturparkführern

„Vögel und Pflanzen im Gebiet Eichwald bei Ochsenbach“

Sonntag, 26. September 2010, um 14.30 Uhr in Ochsenbach

Das Gebiet Eichwald ist ein landschaftlich sehr reizvoll gelegenes Streuobst- und Wiesengebiet inmitten eines alten Laubmischwaldes und angrenzenden naturnahen Weinbergen. Viele interessante Pflanzen- und Vogelarten warten darauf, entdeckt zu werden. Die Führung übernehmen Naturparkführer Stephan Hornstein und Christoph Kaup. Die Führung ist auch für Kinder geeignet. Die Termine sind auf den Wanderbus des VVS abgestimmt. Dauer: ca. 3 Std. Kosten: Erwachsene 5 Euro. Treffpunkt ist der Brunnen, Ortsmitte von Ochsenbach. Info und Anmeldung bei Naturparkführer Christoph Kaup, Tel. 07147/5811 oder E-Mail Chr.Kaup@web.de.

„Weinwanderung“ in Brackenheim am Zweifelfberg,

Sonntag, 26. September, 14:00 Uhr.

Erleben Sie den Wein mit allen Sinnen. Wandern Sie mit durch die schönsten und besten Weinlagen der größten Weinbaugemeinde Württembergs. Während der geführten Wanderung lernen Sie den Weinbau ein und jetzt kennen und genießen Sie den Wein der durchwanderten Lagen. Unterwegs und bei einer dreistöckigen Weinprobe erfahren Sie auch, was da sonst noch krecht und flucht.

Treffpunkt: Waldparkplatz oberhalb des Neipperger Schützenhauses, eine Anmeldung ist erforderlich unter: 07135/16915 oder per Mail: i.r.schopper@gmx.de

„Literarische Naturführung“

Sonntag, 3. Oktober 2010, 9.00 Uhr, Horrheim
An landschaftlich reizvollen Stellen, bei schönen Vogelgesängen, bei interessanten Pflanzen werden informative Erläuterungen gegeben. Dazu passend werden verschiedene poetische, tiefgründige, humorvolle oder meditative Texte vorgetragen, z. B. von Hermann Hesse, aber auch von unbekanntem ausländischen Autoren. Die Wanderung führt durch Streuobstwiesen, durch Weinberge und durch herrlichen Eichen- und Buchenwald zur alten Klosteranlage der Augustinerinnen. Dauer: 4 Std. Kosten: Erwachsene 5 Euro. Treffpunkt: Wanderparkplatz Benzlesriedweg bei Horrheim, an der Straße von Horrheim nach Hohenhaslach. Info und Anmeldung bei Naturparkführer Christoph Kaup, Tel. 07147/ 5811 oder E-Mail Chr.Kaup@web.de.

Pilzführungen und Pilzberatung

Auch in diesem Jahr heißt es wieder „Mit der Ilse in die Pilze“. Naturparkführerin Ilse Schopper bietet an mehreren Terminen Pilzführungen in die Wälder des Naturparks an: 25. September, 11.00 Uhr, 2. und 3. Oktober, jeweils 11.00 Uhr. Anmeldung und Infos bei Naturparkführerin Ilse Schopper, Tel. 07135/16915 oder i.r.schopper@gmx.de.

Am 18. und 19. September sowie am 2. und 3. Oktober finden jeweils von 15.30 bis 17.00 Uhr Pilzberatungen im Naturparkzentrum in Zaberfeld statt.

Wein. Wald. Wohlfühlen. – Ausstellungsführung mit Weinprobe im Naturparkzentrum

Am Freitag, 24. September, 19.00 Uhr, führt Naturparkmitarbeiterin und Wein-Guide Tatjana Mohr durch das Naturparkzentrum am Zaberfelder Stausee Ehmetsklänge und lädt anschließend zu einer kleinen Weinprobe. Die Teilnehmer erwarten eine informative Entdeckungstour durch die Wein-Wald-Region am Stromberg-Heuchelberg, die Verkostung einer kleinen Weinauswahl macht die Vielfalt der Landschaft schmeckbar. Dauer ca. 2 Std., Anmeldung erforderlich unter Tel. 07046/884815 oder per E-Mail unter info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de. Preis pro Person inklusive Weinprobe und Eintritt in das Naturparkzentrum 10,- € (max. 20 Teilnehmer).

Ausstellungsführung im Naturparkzentrum

Wie an jedem 2. und 4. Sonntag im Monat findet am 26. September um 14.00 Uhr eine Ausstellungsführung durch das Naturparkzentrum statt. Kosten: 4,- €/Pers., Kinderkarte 2,- €, Familienkarte 10,- €. Treffpunkt Infotheke, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Erlebnisschau des Naturparkzentrums wird derzeit ergänzt durch die Wanderausstellung: „Stromberg-Heuchelberg-Zabergäu: Kulturlandschaft des Jahres“ vom Schwäbischen Heimatbund.

Info: Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Naturparkzentrum, Stausee Ehmetsklänge, 74374 Zaberfeld, Telefon (07046) 884815, Telefax (07046) 884816

www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de
info@naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Agentur für Arbeit Heilbronn

Erfolgreicher Berufseinstieg nach der Elternzeit

Wer nach einer Familienpause wieder arbeiten will, beschäftigt sich mit vielen Fragen. Deshalb bietet Sandra Büchele, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der

Agentur für Arbeit Heilbronn, am **29. September** eine Informationsveranstaltung für Frauen und Männer an, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen. **Von 9 bis 11 Uhr gibt es im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn** Tipps und Hinweise und beantwortet alle Fragen, die sich zu diesem Thema stellen.

Wer sich unverbindlich über den Arbeitsmarkt, Weiterbildungsmöglichkeiten und die Angebote der Agentur für Arbeit orientieren will, sollte diesen Termin nicht versäumen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Sandra Büchele unter der Telefonnummer 07131/969166.

BiZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe für Frauen

Am 30. September zum Thema: „Gesagt – Getan! So überzeugen Sie mit Ihrer Rhetorik!“ Frauen haben viel zu sagen.

Eine rollentypische Erziehung sorgt aber dafür, dass sie sich eher zurücknehmen und ihr Können herunterspielen.

Dabei ist ein gutes „Standing“ wichtiger und auch für die Karriere besser als die ausschließliche Konzentration auf fachliche Kompetenz.

Im Workshop am **Donnerstag, dem 30. September, von 9 bis 11 Uhr** erklärt Frau Sabine Oberhardt, Karriere- und Business-Coach, wie man sich mit dem gezielten Einsatz von Körpersprache einen besseren Auftritt verschafft und wie man mit kleinen Tricks spielend überzeugt. Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Die Veranstaltungsreihe BiZ & Donna findet immer am letzten Donnerstag im Monat statt im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Neue Website der Bundesagentur für Arbeit
Über 400 Ausbildungsberufe gibt es, weiter eine Vielzahl an Studienmöglichkeiten.

Da durchzublicken, ist nicht gerade einfach. Und nicht jeder tut sich leicht mit der Einschätzung, was passt zu mir und was kann ich schaffen? Aber, jeder hat Fähigkeiten, Interessen und Stärken – nur was helfen diese, wenn es um die Fragen von Berufswahl oder Jobperspektiven geht?

Jugendliche müssen das nicht alleine herausfinden: Die Berufsberatung unterstützt dabei, berufliche Vorstellungen zu entwickeln und zu konkreten Zielen zu kommen – um sich danach selbstbewusst und aktiv um eine Ausbildungsstelle zu bewerben.

Unter www.ich-bin-gut.de wird gleich auf der Startseite zum „Talente-Check“ eingeladen und ein paar Klicks später folgt schon eine erste Einschätzung und die Einladung, sich bei der Berufsberatung in der Agentur für Arbeit beraten zu lassen, welche Jobs zu den persönlichen Stärken und Vorstellungen am besten passen. Wer das davor zunächst selbst noch genauer klären will, besucht die Rubrik „WAS PASST ZU DIR?“ und findet dort weiterführende Informationen und Links.

„WERDE AKTIV!“ gibt Orientierung und „WIR SIND DA!“ informiert über die Angebote der Bundesagentur für Arbeit und über freie Ausbildungsplätze in der Region.

Es gibt unter Ich-bin-gut.de auch eine Arbeitgeberseite mit verschiedenen interessanten Themen.

Neuer Personalausweis ab 1. November 2010

Der **neue Personalausweis** wird zum **01.11.2010** deutschlandweit eingeführt und wird gegenüber dem alten Personalausweis deutlich aufgewertet. Im unmittelbaren Vergleich fällt nur das neue handliche Scheckkartenformat auf und die geänderte Aufteilung der aufgedruckten Daten. Durch einen integrierten Chip ist der neue Personalausweis aber eine „Multifunktionskarte“. Durch eine Vielzahl von Sicherheitsmerkmalen im Personalausweis wird die Fälschungssicherheit erhöht, zudem ist die Authentisierung im Internet möglich.

Ab diesem Zeitpunkt ist für die Antragstellung, wie schon beim Reisepass, ein **biometrisches Passbild erforderlich**. Zur Erhöhung der Sicherheit des Ausweises können auf **freiwilliger Basis** auch die Fingerabdrücke der Antragsteller aufgenommen werden.

Zusätzliche Funktionen: Mit der neuen Multifunktionskarte können Anbieter aus Wirtschaft (z. B. Online-Shops) und Verwaltung künftig elektronische Dienste anbieten, bei denen sich die Nutzer mit ihrem neuen Personalausweis ausweisen können (wenn eID-Funktion eingeschaltet ist). Der Ausweisinhaber kann selbst auswählen, ob er die Daten auf dem Chip (eID-Funktion) einschalten oder ausschalten lassen möchte.

Digitale Unterschrift: Außerdem wird der neue Personalausweis eine freiwillige elektronische Unterschriftsfunktion beinhalten. Sie wirkt wie eine persönliche, ist aber eine digitale Unterschrift. Mit ihr können Sie einfach und bequem online Verträge, Anträge und Urkunden unterzeichnen, die sonst nur per Schriftform rechtsverbindlich wären. Die qualifizierte Unterschrift (QES) kann bei einem privaten Anbieter erworben werden und zu Hause auf der Personalausweiskarte nachgeladen werden. Für diese zusätzliche Funktion benötigt man eine separate Signatur-Geheimnummer und erhält mit Kauf ein Signaturzertifikat. Für die Unterschriftsfunktion ist ein sogenanntes Komfortlesegerät mit eigenem Display und einem separaten Tastaturfeld („PIN-Pad“) zur Eingabe der Signatur-PIN nötig. Lesegeräte erhalten Sie ab Herbst im Handel. Alle im Chip des neuen Personalausweises gespeicherten Informationen sind mit international anerkannten und etablierten Verschlüsselungsverfahren sicher geschützt. Ein Zugriffssystem, das auf staatliche vergebene Berechtigungen basiert, regelt, wer auf welche personenbezogenen Ausweisdaten zugreifen darf. Die Nutzer brauchen demnach nicht zu befürchten, dass ihre Daten von Unberechtigten ausgelesen werden können.

Diese technische Aufwertung ist aber auch mit **erhöhten Kosten** verbunden. Inzwischen ist die neue Gebührenordnung für Personalausweise beschlossen und tritt zum 1. November 2010 in Kraft.

Es gelten folgende Gebühren:

Antragsteller ab 24 Jahre (10 Jahre gültig):	28,80 €
Antragsteller unter 24 Jahren (6 Jahre gültig)	22,80 €
Vorläufiger Personalausweis	10,00 €
Nachträgliches Aktivieren der Online-Funktion	6,00 €
Ändern der PIN	6,00 €
Entsperrern der Online-Ausweis-Funktion	6,00 €

Eine **Gebührenbefreiung von Kindern und Jugendlichen**, die zum ersten Mal einen Personalausweis beantragen, **ist nicht mehr vorgesehen**.

Die seitherigen Personalausweise behalten natürlich bis zu ihrem Ablaufdatum ihre Gültigkeit.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.personalausweisportal.de.

Die deutsche Rentenversicherung informiert Sprechtage in Brackenheim

Für die Städte Brackenheim und Güglingen sowie für die Gemeinden Cleebrohn, Nordheim, Pfaffenhofen und Zaberfeld wurde ein Schwerpunktsprechtage im Rathaus der Stadt Brackenheim eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Sprechtag findet am **Dienstag, 05.10.2010** von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 11 im 1. Stock statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. **Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.**

Wir bitten für die Sprechstage um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105177.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden.

Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden.

Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Kurs bei der Volkshochschule Heilbronn

Die richtige Vorsorge fürs Alter
Ein Angebot Ihrer VHS und der Deutschen Rentenversicherung

Sie wollen Ihre Altersvorsorge auf sichere Beine stellen? Dann sind Sie im Intensivkurs von „Altersvorsorge macht Schule“ genau richtig. In zwölf Stunden erläutern Beraterinnen und Berater der Deutschen Rentenversicherung verständlich und unabhängig, wie Sie die staatlichen Fördermöglichkeiten optimal nutzen, welche Grundregeln beim Anlegen zu beachten sind und wie Sie bei Vertragsabschluss das Beste für sich rausholen. Der Intensivkurs macht Sie zum Vorsorge-Experten in eigener Sache. „Altersvorsorge macht Schule“ ist eine Initiative der Bundesregierung, der Deutschen Rentenversicherung, des Deutschen Volkshochschul-Verbandes, des Verbraucherzentrale Bundesverbandes, des Deutschen Gewerkschafts-

bundes und der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände. Mehr Informationen unter www.altersvorsorge-macht-schule.de

Der Intensivkurs in Heilbronn beginnt am **Mittwoch, 13. Oktober 2010, um 18:00 Uhr** und wird an den beiden folgenden Mittwochabenden fortgesetzt. Anmeldung und weitere Informationen rund um den Kurs erhalten Sie von der VHS Heilbronn unter Telefon 07131/99650 oder www.vhs-heilbronn.de. Veranstaltungsort ist die VHS im Deutschhof, Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn. Anmeldeschluss ist der 08.10.2010.

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburten:

Am 13. August 2010 in Bietigheim-Bissingen; David Sailer, Sohn des Michael Christian Sailer und der Tina Sailer, geb. Xander, Güglingen, Weststraße 6,

am 2. September 2010 in Heilbronn; Natalie Deis, Tochter des Andreas Deis und der Silvia Petra Deis, geb. Bundschuh, Güglingen, Otto-Linck-Straße 8.

Eheschließung:

Am 11. September 2010 in Bretten, Havva Güney, Güglingen, Klunzingerstraße 3 und Yunus Cigdem, Maulbronn, Fichtenstraße 13.

Pfaffenhofen:

Geburt:

Am 14.09.2010 in Mühlacker: Linnea Hentschke, Tochter des Timo Hentschke und Nadine Hentschke-Jost, geb. Jost, Pfaffenhofen, Mühlstr. 32

Sterbefall:

Am 10. September 2010 in Heilbronn; Frau Edith Orben, Pfaffenhofen, Silcherstr. 11

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 14. September 2010

Während der ersten öffentlichen Gemeinderatssitzung nach den Sommerferien befassten sich die gewählten Bürgervertreter unter anderem mit den nach wie vor bestehenden Problemen an der „Leopoldsklinge“ sowie mit den Entwicklungen des Haushalts 2009 der Stadt Güglingen.

Maßnahmen zur Renaturierung der Leopoldsklinge diskutiert

Als Ausgleichsmaßnahme für Natureingriffe beim Bau der Eibensbacher Westumfahrung, sollte der Graben „Leopoldsklinge“ im Gewann Bannholz/Hintere Reuth naturnah renaturiert werden. Beobachtungen und Begehungen seit Beginn der Arbeiten 2008 hatten jedoch nicht zu dem erhofften Ergebnis geführt. Die Leopoldsklinge führte vor den Straßenbaumaßnahmen nur bei starken, anhaltenden Niederschlägen Wasser. Nach der Fertigstellung der Umfahrung wurde zusätzlich Oberflächenwasser von der Straße und vom neu gebauten Werksgelände einer großen Firma eingeleitet, um die Ortskanalisation nicht zusätzlich zu be-

lasten. Aus dem meist trockenen Graben wurde ein schnell fließender Bach, der Geröll und Sedimente, Holz usw. bachabwärts transportierte. Ein Vermessungsbüro, das auch Gewässersanierungen übernimmt, wurde zu Rate gezogen und 2008 begannen die Maßnahmen zur Umgestaltung der Leopoldsklinge unter Berücksichtigung der veränderten Gegebenheiten. Weitere Beobachtungen zeigten allerdings, dass die Maßnahmen zur Reduzierung der Fließgeschwindigkeit, nicht griffen.

Der Vorwurf der Fehlplanung ging seitdem durch die Medien, so dass ein klärendes, öffentliches Gespräch nötig schien. Zwei Experten des Ingenieurbüros stellten in der Sitzung ihre Konzeption erneut vor. Man habe große Steine ins Bachbett gelegt und Totholz als „Bremse“ ins Gewässer eingebracht. Außerdem sei immer wieder Schlamm von den Seiten in den Bach gerutscht und habe so zur Reduzierung der Fließgeschwindigkeit beigetragen, erläuterten die Fachleute. „Das stimmt so nicht“, empörte sich BU-Gemeinderat Joachim Esenwein. „Im Gegenteil: Das Wasser fließt jetzt noch schneller durch den Graben, weil die die für teures Geld eingebrachten Steine und Tothölzer weg geschwemmt wurden.“ Und ergänzt: „Wir haben das ganze Material im einige Meter entfernten Vorfluter wieder gefunden.“ Auch einige der frisch gepflanzten Bäume seien aufgrund falscher Einschätzung des Grundwasserspiegels oder mangelhafter Bewässerung eingegangen. Nach ausgiebiger Diskussion entschied der Gemeinderat, dass in jedem Fall noch Maßnahmen ergriffen werden müssten. Diese sollten sich aber in kleinem finanziellen Rahmen bewegen: „Bagger werden nicht rollen“, versprach Bürgermeister Klaus Dieterich.



Die Renaturierung des Grabens „Leopoldsklinge“ bleibt ein Streitpunkt zwischen Gemeinde und der mit den Gewässerarbeiten beauftragten Firma. (Bild Archiv Stadt Güglingen)

Jahresrechnung 2009 festgestellt

„Der Haushalt hat sich planmäßig entwickelt“, konstatierte Stadtkämmerin Inge Wolfinger und verwies auf das umfassende Zahlenwerk, das dem Gemeinderat in der Sitzung zur Abstimmung vorlag und einstimmig angenommen wurde. Auffällig war eine zweimalige Korrektur des ursprünglich festgelegten Planhaushaltes im Laufe des Jahres 2009. Diese sei allerdings notwendig gewesen, da sich die Einnahmen aus Gewerbe- und Einkommenssteuern um rund die Hälfte im Vergleich zum Vorjahr nach unten bewegt hätten, ergänzte sie. Um den laufende Betrieb aufrecht zu erhalten, wurden Mittel in Höhe von 2,8 Millionen Euro aus zuvor gebildeten Rücklagen verwendet. Weitere 1,8 Millionen Euro mussten zur Finanzierung von Investitionen, die bei insgesamt 3,6 Millionen Euro lagen, entnommen werden. Die restlichen 1,8 Millionen Euro wurden aus Verkaufserlösen und

Zuschüssen Dritter finanziert. „Derzeit verfügen wir noch über 5,9 Millionen Euro Rücklagen“, blickt die Kämmerin in den „Sparstrumpf“ der Stadt. Ins Auge fiel weiterhin, dass die Pro-Kopf-Verschuldung in der Zabergäustadt bei lediglich rund 182 Euro liegt. „Das ist im Vergleich zur Landes-Pro-Kopf-Verschuldung sehr gering, die bei Gemeinden vergleichbarer Größe rund 631 Euro betragen“, so Wolfinger. Außerdem handele es sich hierbei um so genannte rentierliche Schulden, bei denen die Stadt für bestimmte Projekte zu sehr günstigen Konditionen Geld aufgenommen habe. „Diese Kosten aus dem Stadtsäckel zu zahlen, nur um eine Null hinter der Verschuldung stehen zu haben, wäre kurzsichtig.“ Blättert man den Bericht weiter durch, fallen die hohen Ausgaben für die Kinder- und Jugendarbeit in Güglingen auf. „Hier zu investieren ist ein besonderes Anliegen der Stadt“, betont Bürgermeister Klaus Dieterich. Das große Engagement wird nicht zuletzt an dem Personalschlüssel in den Einrichtungen für Kinder- und Jugendliche sowie bei der Qualifizierung der dort beschäftigten Erzieherinnen deutlich. Die vielfältigen Freizeitangebote, etwa im Rahmen der Ferienwoche, der Mediothek und des Jugendzentrums, seien hier nur beispielhaft genannt.

Beitrag zum Tierheimneubau Heilbronn

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, den kommunalen Beitrag zum Neubau des Heilbronner Tierheims zu zahlen. Seit vielen Jahren nimmt der Tierschutzverein Heilbronn für die Landkreiskommunen die Fundtiere auf. Entsprechend der Einwohnerzahl und der Entfernung des Ortes vom Tierheim zahlen die Städte und Gemeinden für diese Leistung einen Beitrag, der derzeit bei knapp 18 Cent pro Kopf in Güglingen liegt. Insgesamt beläuft sich die Zahlung der Kommunen im Landkreis auf einen Beitrag von 72.000 Euro jährlich. Das Gebäude, in dem das Tierheim untergebracht ist, stammt noch aus dem Jahr 1970 und wird vielen Auflagen nicht mehr gerecht. Deshalb beschloss der Tierschutzverein einen Neubau auf der Gemarkung Neckargartach. Geplant ist die Schaffung einer zeitgemäßen Einrichtung zur artgerechten Tierhaltung und -pflege. Die Gesamtkosten des Neubaus werden auf rund vier Millionen Euro geschätzt. Der Anteil der Landkreiskommunen liegt insgesamt bei 1.453 Euro. Diese Kosten sollen über ein Darlehen finanziert werden. Zins und Tilgung, so die Planung, werden auf die beteiligten Gemeinden im Verhältnis zur Einwohnerzahl und Entfernung zum Tierheim umgelegt. „Bei einer Laufzeit von 20 Jahren beträgt der Kapitaldienst für Güglingen pro Jahr rund 1.900 Euro. Dieser Betrag kommt zur jährlichen Betriebskostenumlage hinzu. Pro Jahr wäre demnach eine Summe von zirka 3.000 Euro zu überweisen“, erläutert Inge Wolfinger.

Votum zur NEV-Satzungsänderung erteilt

Die Stadt Güglingen ist seit 1973 Mitglied des Neckar-Elektrizitätsverbands (NEV). Dieser Zweckverband unterstützt seine Mitglieder bei der Elektrizitätsversorgung und steht beratend zur Seite. In der nahen Vergangenheit fiel insbesondere das Engagement der NEV auf, wenn es darum ging, den Kommunen Entscheidungsfreiheit zu schaffen, welcher Energieversorger geeignet und günstig für die Stadt ist. In der kommenden Versammlung des Verbandes soll nun eine Überarbeitung der Satzung aus dem Jahre 1973 beschlossen werden. Um dieser An-

derung zustimmen zu können, benötigen die Bürgermeister der Kommunen das Votum der Gemeinderäte. Dies wurde einstimmig erteilt. Auch der Beteiligung des NEV an Netzgesellschaften stimmten die Räte zu. Hierbei handelt es sich um die Zustimmung zur Gründung zweier Netzgesellschaften, in die die örtlichen Stromverteilnetze von EnBW bzw. Süwag eingebracht werden. Dadurch soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass sich Kommunen an den Stromverteilnetzen beteiligen können.

Zabertalstraße, Marketingkampagne, Ortsmitte Frauenzimmern

Der Ausbau der Zabertalstraße, der Umgehungsstraße für Güglingen und weiterer Ortschaften im Zabergäu, scheint mit dem neuesten Schreiben von Landesumweltministerin Tanja Gönner wieder in weitere Ferne gerückt zu sein. „Als Reaktion auf meinen im Juli versandten Brief, kam nun eine Antwort, die neutraler nicht hätte sein können“, erklärte Klaus Dieterich. Weder ein Termin für den Baubeginn wurde genannt, noch verlor die Ministerin ein Wort über den aktuellen Stand der Finanzierung.

Vor den Sommerferien hatten Studierende der Karlshochschule in Karlsruhe ihre Ideen für ein zeitgemäßes Stadtmarketing für Güglingen vorgestellt. Nun traf sich die GiGa (Gestaltungsinitiative Güglingen attraktiv), um Maßnahmen daraus zu beraten. „Wir müssen noch das Aufgabenprofil schärfen und einige Zuständigkeiten klären“, so Klaus Dieterich zum Ausgang der Tagung. Man habe allerdings schon aus den Reihen der Einzelhändler einen interessierten Verantwortlichen, der die Koordination mit übernehmen würde.

Zum Stand der Bauarbeiten in der Güglinger Ortsmitte erläuterte Bauamtsleiter Edwin Gohm: „Zurzeit werden die Gabionen vorbereitet. Wir werden Güglinger Sandstein als Füllmaterial verwenden, damit es authentisch ist und zur Umgebung passt.“ Sobald diese fertig seien, würden in Kürze die Erdarbeiten beginnen. (keb)



Dank umfangreicher Umbaumaßnahmen kann der Kindergarten Frauenzimmern nun die geplanten maximal 35 Kinder problemlos aufnehmen. Die personelle Aufstockung um zwei Teilzeit-Erzieherinnen, verbessert zusätzlich die Qualität der frühkindlichen Förderung in dem Güglinger Stadtteil. (Bild: Besemer)

**Sind Ihre Reisepapiere
in Ordnung?**

Kultusministerin Marion Schick zu Gast in der Güglinger KiTa Heigelinsmühle

Am vergangenen Donnerstag besuchte die Kultusministerin des Landes Baden-Württemberg, Professor Dr. Marion Schick, die Kindertagesstätte Heigelinsmühle in Güglingen. Begleitet wurde sie von Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch (MdL) und Schulamtsdirektorin Sonja Buss.



Es muss etwas passieren, aber wer soll's bezahlen? Auf diesen kurzen Nenner lässt sich der Besuch der Kultusministerin Prof. Dr. Marion Schick bringen. Zur Sprachen kamen Themen wie die Tücken mit der Umsetzung des Orientierungsplans und die mögliche Bewerbung Güglingens um das Projekt „Bildungshaus“. (v. l. n. r.: Bürgermeister Klaus Dieterich, Kultusministerin Marion Schick, KiTa-Leiterin Monika Hamann, Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, Hauptamtsleiterin Doris Schuh und Schulamtsdirektorin Sonja Buss.)

Nach einer kurzen Begrüßung erkundigte sich die Ministerin eingehend bei Tagesstättenleiterin Monika Hamann nach konkreten Alltagsproblemen in der KiTa. „Wo klemmt es?“, wollte sie wissen. Die KiTa-Leiterin erläuterte eindrücklich den Wandel der Kindergärten und Schulen von einer Familienergänzenden zu einer Familieneretzenden Einrichtung. „Wir haben diese Entwicklung in den letzten 18 Jahren deutlich gespürt. Viele Kinder sind nur noch zum Übernachten zu Hause“, so die Leiterin. Selbst die Verpflegung der Kinder würde in Einzelfällen komplett der Einrichtung überlassen. Dass unter diesen Bedingungen die Ziele des vom Land geforderten Orientierungsplans nicht immer hundertprozentig umzusetzen seien, müsse man akzeptieren, so Hamann weiter. „Wenn die Erzieherinnen zunächst dem Grundbedürfnis der Kinder nach Nähe und Wohlbefinden nachkommen müssten, käme das Lernen an zweiter Stelle.“ Alltagskompetenzen, wie Schuhe binden, eine Schere benutzen oder ähnliches, werde in vielen Familien nicht mehr vermittelt. „Die Erwartungen an eine qualifizierte Betreuung sind höher geworden“, ergänzte Bürgermeister Dieterich. Um diesem gesamtgesellschaftlichen Wandel Rechnung zu tragen, sind in den letzten Jahren zahlreiche neue Projekte zur frühkindlichen Förderung von Seiten des Landes angeregt worden, deren Umsetzung absolut sinnvoll und notwendig sind aber letztendlich von den Kommunen bezahlt werden müssen. Nach einer Anschubfinanzierung werden die Kommunen als Träger der Bildungseinrichtungen im Elementarbereich mit den Mehrkosten häufig allein gelassen. „Weniger betuchte Kommunen stellt dies vor unlösbare

Aufgaben. Von erfolgreichen Projekten, wie ‚Technolino‘ oder demnächst ‚Singen, bewegen, sprechen‘ sollen ja möglichst mehrere Jahrgänge profitieren“, verwies Bürgermeister Klaus Dieterich auf Erfahrungswerte in Güglingen. Dies münde seiner Ansicht nach in einen direkten Wettbewerb der Kommunen untereinander, etwa um den Zuzug junger Familien. Genau dies könne aber nicht Wille der Politik sein.

„Ich bin überzeugt, das Land Baden-Württemberg und auch die Kommunen sind sich ihrer Pflichten bewusst“, betonte Marion Schick. In Anbetracht leerer Staatskassen stoße das Land allerdings auch an seine Grenzen.

Heigelinsmühle ist Kindertagesstätte mit Modellcharakter für Baden-Württemberg

Güglingen befindet sich in der glücklichen Lage, eine überdurchschnittliche Anzahl an Betreuungspersonal in den Kindergärten und -tagesstätten zu haben und aufgrund dieser Tatsache viel für die Kinder anbieten zu können. „Konkret sind pro Gruppe zwei qualifizierte Erzieherinnen in den Einrichtungen; die Vorgabe liegt lediglich bei 1,5 beziehungsweise jetzt aktuell bei 1,8 Personen“, so Bürgermeister Dieterich. Bei der Gründung der KiTa Heigelinsmühle wurde noch milde über den „Luxus“ einer solchen Einrichtung gelächelt.

Im Nachhinein habe sich die schrittweise Ausdehnung auf mittlerweile 55 Wochenstunden und die Aufnahme von Kindern ab der achten Lebenswoche als vorausschauend erwiesen. „Wir haben uns hier in der Heigelinsmühle nach Möglichkeit dem Bedarf der Eltern angepasst“, so Leiterin Monika Hamann. Bereits 2005 wurden Zweijährige aufgenommen; erst dieses Jahr ist dies gesetzlich verpflichtend. Erst 2013

haben auch unter Zweijährige ein Anrecht auf einen KiTa-Platz; in Güglingen liegen bereits jetzt Anmeldungen von noch nicht einmal geborenen Kindern vor. Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch betonte: „Der Modellcharakter der KiTa Heigelinsmühle hat sich herumgesprochen.“

Deshalb habe ich die Stadt Güglingen vorgeschlagen, sich für das neue Projekt ‚Bildungshaus‘ zu bewerben.“ Bildungshäuser beinhalten die enge Kooperation zwischen Vorschuleinrichtungen und Grundschulen in Baden-Württemberg und soll Drei- bis Zehnjährige zu gemeinsamem Lernen zusammenführen. Sie schließen eine Lücke, die sich zwischen Kindergärten und Schulen allein aufgrund der Zuständigkeiten ergibt. Während Kindergärten den Kommunen unterstellt sind und damit in das Gebiet der Jugendhilfe fallen, ist für schulische Belange das Land verantwortlich. Sonja Buss, die stellvertretend für die Bildungshäuser im Land nach Güglingen gekommen war, berichtete über Erfahrungen mit einer Heilbronner Einrichtung. Auch sie warb um die Beteiligung der Stadt. Fest steht, dass das Land zwei Wochenstunden mit entsprechend geschultem Personal finanziert. Güglingen erwägt eine Bewerbung, prüft allerdings noch die Details bezüglich Inhalten und Weiterfinanzierung. „Grundsätzlich müssen wir alle, die wir für die Bildung Verantwortung tragen eine Riesenaufgabe bewältigen, der wir uns schrittweise nähern müssen“, schloss Marion Schick. (keb)



Gegen Ende ihres einstündigen Besuchs in der KiTa Heigelinsmühle trug sich Marion Schick ins „Goldene Buch“ der Stadt Güglingen ein. Sie befindet sich damit in Gesellschaft bekannter Politiker wie Angela Merkel oder Günther Oettinger. Fotos: Besemer

Wanderweg rund um Güglingen eröffnet



Enthüllung der Tafel des Rundwanderweges „Rund um Güglingen“ durch Bürgermeister Klaus Dieterich und Albvereins-Vorsitzenden Heinz Rieger

Am Sonntag, 19. September, weihen rund 80 Wanderfreunde den neuen Wanderweg „Rund um Güglingen“ ein. Mit einer kleinen Eröffnungszereemonie enthüllte Bürgermeister Klaus Dieterich pünktlich um 10 Uhr auf dem Parkplatz „Weinsteige“ die neue Wandertafel, die den Verlauf des „Güglinger Wegs“ beschreibt. Auf Initiative des Schwäbischen Albvereins im Frühjahr sei die Strecke sehr schnell beschildert

worden, erklärt Heinz Rieger, Vorsitzender der Ortsgruppe Güglingen. „Güglingen ist damit um einen touristisch wertvollen Baustein reicher geworden“, ergänzte Bürgermeister Klaus Dieterich, der sich zusammen mit seiner Frau an der Eröffnungswanderung beteiligte. Neben dieser neuen Strecke locken bereits einige andere landschaftlich reizvolle Wanderwege Gäste aus nah und fern in die Zabergäustadt. Der Wanderweg „Rund um Eibensbach“, die Strecke der „Öko-Regio-Tour“ oder der „Streuobst-Lehrpfad“ sind seit Jahren beliebte Ziele. „Wir freuen uns, dass die Zahl der Übernachtungen und auch die Verweildauer der Touristen gestiegen ist“, stellte Dieterich fest. Das Gros der Besuche läge nach wie vor in der Herbstzeit, denn „zur Weinlesezeit ist es hier für viele besonders schön“, so der Rathauschef. Der „Güglinger Weg“ führt vom Startpunkt am Parkplatz „Weinsteige“ über die Kirschenhöfe Richtung Grillplatz Reisenberg, von dort an Frauenzimmern vorbei zum Sophienhof. An der Zaber entlang geht es zum Freibad und von dort wieder zurück zum Ausgangspunkt am Stadion Weinsteige. Die abwechslungsreiche Strecke ist rund 12 km lang und von mittlerem Schwierigkeitsgrad. „Man kann sie gut in vier Stunden bewältigen“, schätzt Heinz Rieger.



An der Grillhütte auf dem Reisenberg legten die Wanderer eine Pause ein. Von hier aus zog es viele direkt nach Güglingen zum „Verkaufsoffenen Sonntag“ mit Kunst und Kultur. Vom ersten Teil der neuen Strecke „Rund um Güglingen“ zeigten sich alle begeistert. Foto: Besemer

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 20.09.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Stockheimer Steige	09.15 – 10.15	50 km/h	138	13	75 km/h
Schulstraße	11.10 – 12.15	30 km/h	24	0	37 km/h
Sophienstraße	12.30 – 13.35	30 km/h	40	3	53 km/h
Oskar-Volk-Str.	13.55 – 14.55	30 km/h	40	13	53 km/h

Theater & Konzerte in der „Herzogskelter“

Samstag, 9. Oktober 2010, 20.00 Uhr
„Der Richter und sein Henker“



Schauspiel nach dem Roman von Friedrich Dürrenmatt
Uraufführung der Bühnenfassung von Lars Helmer
Kommissar Bärlach hat den Mord an seinem Mitarbeiter Schmied aufzuklären. Doch der Täter kommt aus den

eigenen Reihen: Bärlachs Assistent Tschanz tötete aus Eifersucht und lenkt deshalb den Verdacht auf den angesehenen Industriellen Gastmann. Der ist ein alter Bekannter Bärlachs. Schon vor Jahren konnte er ihm einen anderen Mord nicht nachweisen. Ein wunder Punkt für den kränkelnden Kommissar, dessen Tage gezählt sind und der offenen Rechnungen begleichen will. Es gelingt dem alten Fuchs schließlich, den Karrieristen Tschanz als den wirklichen Mörder zu entlarven und ihn gezielt auf Gastmann als den vermeintlich gesuchten Mörder anzusetzen. Durch diese List erhebt sich Bärlach selbst zu Gastmanns Richter und macht Tschanz zu seinem Henker. Die Burghofbühne aus Dinslaken gastiert erstmals in Güglingen und bringt einen Erfolgskrimi von Friedrich Dürrenmatt auf die Bühne. Sein faszinierendes Charakterporträt eines desillusionierten Einzelgängers ist in der Fassung der Burghofbühne erstmalig als Bühnenschauspiel zu erleben.

1. Platz: 18,- € / 2. Platz: 16,- € / Galerie: 14,-€

Karten erhältlich beim Bürgermeisteramt Güglingen – Herr Kohler – (Tel. 07135/1080 – thomas.kohler@gueglingen.de)

Seniorenfeier

Seniorenfeier am 3. Advent

Bis zum Dezember ist ja noch Zeit, doch möchten wir frühzeitig anfragen, wer sich am Programm der Seniorenfeier am Sonntag, 12. Dezember in der „Herzogskelter“ beteiligen möchte? Traditionsgemäß sorgen die Damen und Herren des Gemeinderats und die Verwaltung für das leibliche Wohl, die Unterhaltung wird als Zeichen der Wertschätzung und Dankbarkeit für die ältere Generation durch Kindergärten, Schulen und die Vereine gestaltet.

Wie wäre es mit einem Beitrag, der für die Winterfeier des Vereins vorbereitet wird? Es muss nicht nur besinnlich, sondern kann auch ruhig lustig sein. Gesang, Musik, Sketche usw. würde den Senioren sicher Freude bereiten.

Meldungen bitte unter Telefon 10822 ans Bürgermeisteramt Güglingen.

Bitte halten Sie den
Redaktionsschluss ein!
Danke!

Bezirksschornsteinfegermeister

Schornsteinreinigung in Eibensbach

Ab Freitag, dem 1. Oktober 2010, werden die Schornsteine gereinigt. Betroffen sind sämtliche Gebäude, in denen überwiegend mit Öleinzelföfen und mit festen Brennstoffen geheizt wird.

Ihr Bezirksschornsteinfegermeister

Ulrich Heidinger, Blankenhornstraße 12, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/3226

Stadtwerke Güglingen

Feststellung des Jahresabschlusses 2009

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat in seiner Sitzung am 14.09.2010 den Jahresabschluss der Stadtwerke Güglingen für das Wirtschaftsjahr 2009 (Bilanz / Gewinn- und Verlustrechnung) gem. § 15 Eigenbetriebsgesetz; §§ 11 bis 13 Eigenbetriebsverordnung i. V. m. §§ 95 und 96 GemO wie folgt festgestellt:

1. Die Bilanzsumme beträgt 5.257.051,27 €
 1.1.1 Davon entfallen auf der Aktivseite auf
 – Anlagevermögen 4.543.398,18 €
 – Umlaufvermögen 713.653,09 €
 – Rechnungsabgrenzungsposten 0,00 €
 1.1.2 Davon entfallen auf der Passivseite auf
 – Eigenkapital 1.648.564,35 €
 – empfangene Ertragszuschüsse 792.818,00 €
 – Rückstellungen 7.500,00 €
 – Verbindlichkeiten 2.808.168,92 €
 1.2 Der Jahresverlust beträgt 30.638,13 € und wird mit Gewinnen der Vorjahre verrechnet bzw. auf kommende Jahre vorgetragen
 1.2.1 Summe der Erträge 960.361,62 €
 1.2.2 Summe der Aufwendungen 990.999,75 €
 Der Jahresabschluss und der Jahresbericht für das Wirtschaftsjahr 2009 liegen ab Montag, 27.09.2010 bis Dienstag 05.10.2010 – je einschließlich – während den üblichen Dienststunden beim Bürgermeisteramt Güglingen, Zimmer 107, öffentlich zur Einsichtnahme aus.
 Stadtpflege

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 28.09.2010. Herr Rose kommt zu einem Nostalgie-Nachmittag. Bitte bringen Sie etwas mit, das Ihnen wichtig ist. Zum Beispiel: Fotos, Poesiealbum usw.

Jahresrechnung 2009

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.09.2010 die Jahresrechnung für das Jahr 2009 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2009

	Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamthaushalt EUR
1 Soll-Einnahmen	24.026.433,21	6.184.767,94	30.211.201,15
2 + Neue Haushalts-einnahmereste		500.633,00	500.633,00
3 = Zwischensumme	24.026.433,21	6.685.400,94	30.711.834,15
4 Haushaltseinnahmereste Vorjahr		- 834.959,00	- 834.959,00
5 = Bereinigte Soll-Einnahmen	24.026.433,21	5.850.441,94	29.876.875,15
6 Soll-Ausgaben	24.018.497,44	6.464.946,65	30.483.444,09
7 + Neue Haushaltsausgabereiste	162.622,49	1.376.690,48	1.539.312,97
8 = Zwischensumme	24.181.119,93	7.841.637,13	32.022.757,06
9 – Haushaltsausgabereiste Vorjahr	- 154.686,72	- 1.991.195,19	- 2.145.881,91
10 = Bereinigte Soll-Ausgaben	24.026.433,21	5.850.441,94	29.876.875,15
11 Differenz 10./5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

2. Vermögensübersicht

	Stand 01.01.2009 EUR	Stand 31.12.2009 EUR
Geldanlagen	9.708.882	1.499.212
Darlehensforderungen	975.543	918.278
Kapitalvermögen	4.505.454	4.505.454
Allg. Rücklage	10.428.060	5.892.551
Schuldenstand	1.164.759	1.123.479

3. Im Jahr 2009 werden Haushaltseinnahmereste in Höhe von 500.633,00 EUR und Haushaltsausgabereiste in Höhe von 1.539.312,97 EUR gebildet.

4. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden entsprechend dem Rechenschaftsbericht anerkannt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit von Montag, den 27.09.2010 bis Dienstag, den 05.10.2010, jeweils einschließlich, während den üblichen Dienststunden, im Rathaus Güglingen, Zimmer 107 zur Einsichtnahme aus.

Stadtpflege

Kulturflirt im Ratshöfle

**Samstag, 2. Oktober 2010, 20.00 Uhr im
Rathaus Güglingen
„Dale Wilde & Band“
Schottisch-irische Folk-Music**



Wenn man den Folk-Songs von Dale Wilde lauscht, kann man sich problemlos die schottischen Highlands vorstellen: verfallene Gemäuer, grüne Hügel oder Loch Ness. Energiegeladen und mitreißend singt die Schottin von ihren Landsleuten, von ihrer Heimat, von den Menschen, von der Liebe, dem Leben, von Enttäuschung, Hoffnung und von dem Wunsch nach Freiheit.

Das Repertoire brachte die Sängerin aus ihrer Heimat Schottland mit. Eigene Kompositionen sowie auch die selbst arrangierten Instrumental-Stücke der Band sorgen für großartige Stimmung. Dale Wildes Stimme gelingt herb, rau, tief und kann doch so zart sein.

Herzliche Einladung zu einem musikalischen Kurztrip nach Schottland!

Eintritt: Erwachsene 12 €, ermäßigt 10 € im Rathaus Güglingen, Zimmer 3,
(07135/1080. thomas.kohler@queglingen.de
oder an der Abendkasse

Umweltschutz nicht anderen überlassen: Jeder kann dazu beitragen!

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, 29. September 2010, um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung

öffentlich

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 28.07.2010
3. Tierheimneubau durch den Tierschutzverein Heilbronn und Umgebung e. V.
hier: Förderung durch die Landkreiskommunen
4. Feststellung der Jahresrechnung 2009 mit Rechenschaftsbericht
5. Gesplittete Abwassergebühr
hier: Festlegung des Verfahrens
6. Baugesuche und Bauvoranfrage
- a.) Nutzungsänderung von Verkaufsraum/Werkstatt mit Sozialräume in Wohnraum Einfamilienwohnhaus, Flst.Nr. 140/3, Maulbronner Str. 31/1, Markung Pfaffenhofen
- b.) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport, Flst.Nr. 4930, Am Sägewerk 8, Markung Pfaffenhofen
- c.) Neubau eines Geräteschuppens, Flst.Nr. 49/1, A sternweg 6, Markung Weiler
- d.) Errichtung eines Pavillons, Flst.Nr. 4907, Bahnhofstr. 10, Markung Pfaffenhofen
7. Bekanntgaben und Sonstiges

Anschließend ist nichtöffentliche Sitzung.

Schornsteinreinigung

Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 29.09.2010 in Pfaffenhofen durchgeführt. Ge- reinigt werden Schornsteine von Einzelfeuer- stätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Eberhard Conz, Amselreut 12, 74363 G ügling- gen.

Tel: 07135/12721 Fax:07135/965123

Rückgabe der Anträge auf Ein- zelerstattung der veranschlag- ten Schülerbeförderungskosten

Die Eltern der Kinder, welche die Katharina- Kepler-Schule besuchen und nicht am ABO- Verfahren teilnehmen, können die Anträge auf

Einzelerrstattung der veranschlagten Schüler- beförderungskosten **bis zum 30. September 2010 auf dem Bürgermeisteramt Pfaffenhof- en, Zimmer 1**, abgeben.

Anträge, die später eingehen, können erst wie- der zum Februar 2011 berücksichtigt werden. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Keuerleber, Tel. 07046/9620-22 zur Verfügung.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurde folgender Gegenstand abgegeben:

- Fahrradhelm

Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

**Sind Ihre Reisepapiere
in Ordnung?**

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 20.09.2010

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindig- keit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Über- schreitungen	Höchste Geschwin- digkeit
Rodbachstraße	15.10 – 16.10	30 km/h	66	12	49 km/h
Brackensteiner Str.	16.25 – 17.25	50 km/h	459	3	65 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 15, 21-28

Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Wochenlied: „Such, wer da will ein ander Ziel“

1. Johannes 5,4

(346 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Motorradfahrer- Gottesdienst



Motorradfahrer-Gottesdienst ...

... wieder am Sonntag, 3. Oktober, auf dem Trau- tenhof bei Jagsthausen.

Evangelische Kirche G üglingen

*PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de*

Freitag, 24. September

19:30 Uhr öffentliche Sitzung des Kircheng- meinderats

Sonntag, 26. September

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Jugendliche aus der Gemeinde gestalten den Gottesdienst mit.
Das Opfer geben wir für die Kinder- kirche

9:30 Uhr Kindergottesdienst (für Kinder ab 5 Jahren)

Montag, 27. September

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproble- men/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. St.)

Dienstag, 28. September

10.00– Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos 11.30 Uhr bei A. Harsch, Tel. 933993)

Mittwoch, 29. September

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht gemein- sam mit Jesus Hause

Donnerstag, 30. September

20:00 Uhr Posaunenchor
20:00 Uhr Gesprächskreis (Fahrt nach Maul- bronn)

Informationen über Kinder- und Jugend- gruppen finden Sie unter EJG.

Abgabe der Erntegaben

Am Sonntag, 3. Oktober 2010, ist Erntedankfest. Zum Schmücken des Altars bitten wir wieder um Erntegaben.

Diese können am Samstag, 2. Oktober, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr

in der Mauritiuskirche abgegeben werden. Wir bitten Sie, Ihre Behältnisse zu kennzeichnen und innerhalb von zwei Wochen wieder selbst abzuholen. Danke.

Wem es nicht möglich ist, die Erntegaben selbst in die Kirche zu bringen, melde sich bitte bei Herrn Schuster, Tel. 0160/2201939. Mit den Erntegaben unterstützen wir das Lebenszen- trum Adelshofen. Das Opfer geben wir je zur Hälfte an des Lebenszentrum Adelshofen und an Brot für die Welt.

Vorankündigung:

Gemeindetreffen zum Erntedank

Am 3. Oktober laden wir herzlich ein zum Ern- tedank-Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Mauritiuskirche. Die Kindergartenkinder ge- stalten diesen Gottesdienst mit.

Wie in den Jahren vor der Gemeindehausreno- vierung und in 2009 treffen wir uns anschlie- ßend wieder zum Mittagessen und Nachmit- tagskaffee im Gemeindehaus, Oskar-Volk- Straße 14. Freuen Sie sich auf Maultaschen und Kartoffelsalat.

Fürs Büfett zum Kaffee bitten wir um reichliche Kuchenspenden. Damit das Fest auch gelingen kann, sind wir auf Helfer am Sonntag angewie-

sen. Bitte melden Sie sich bei Wiltraut Müller, Tel. 5193, wenn Sie uns durch Ihre aktive Mithilfe unterstützen wollen.

Der Erlös dieses Tages ist ein Beitrag zur Finanzierung der Gemeindehaus-Renovierung.

Gemeindetreffen zum Erntedankfest

am 3. Oktober 2010

9.30 Uhr Festgottesdienst in der Mauritiuskirche unter Mitgestaltung des Kindergartens Gottes Luz

Herzliche Einladung

Evangelisches Gemeindehaus Oskar-Volk-Straße 14

ab 12:00 Uhr: Mittagessen Maultaschen mit Kartoffelsalat

danach: Kaffee und Kuchen

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen Kirchengemeindeamt

DER ERLÖS IST FÜR DIE RENOVIERUNG DES GEMEINDEHAUSES




Meinen eigenen Glauben entdecken – Glaubenskurs an 10 Abenden – Info II

In der letzten Rundschau habe ich schon einige Informationen zu diesen zehn Gesprächsabenden gegeben.

Hier noch etwas mehr:

Zunächst zum Termin: Das erste Treffen findet am Freitag, dem 15. Oktober statt.

Ich hoffe, dieser Wochentag passt bei möglichst vielen. Jetzt will ich Ihnen noch die Themen nennen, um die es an den Abenden gehen soll: Wo begegne ich eigentlich Gott? Warum musste Jesus sterben, obwohl er doch keinem etwas Böses tat? Gibt es Argumente für die Auferstehung Jesu? Verschiedene Arten, wie man beten kann. Was bedeutet Taufe und Abendmahl? Heiliger Geist – wer ist das? Wie kann ich mit Geld umgehen? Leid – warum?

Und schließlich noch eine Bitte: Erzählen Sie anderen von diesem Kurs und laden Sie dazu ein.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen. Ihr Pfarrer Kern

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de; Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673; Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110 Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080 Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 25. September

19.15 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

Caritas-Sonntag, 26. September

9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Güglingen;
10.30 Uhr Familiengottesdienst in Brackenheim

Dienstag, 28. September

9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück in Brackenheim, Gruppenraum

19.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim

20.00 Uhr Kolpingfamilie in Brackenheim, Gruppenraum – Vererbungslehre 1

Mittwoch, 29. September

20.00 Uhr Elternabend für die Erstkommunionkinder 2011 im Gemeindehaus in Stockheim

Samstag, 2. Oktober

19.15 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim

Caritas-Sammlung am 25./26. September

Bei der Caritas zählt der Mensch, ohne wenn und aber! Die Caritas ist flächendeckend im Gebiet der Diözese vertreten. Seit mehr als 90 Jahren arbeiten qualifizierte Ehrenamtliche und hauptberufliche Experten für die Projekte der Caritas. Durch die Unterstützung vieler Ehrenamtlicher kommen die Spendenerträge der Caritas-Haus- und Straßensammlung zu nahezu 100 % bei den Bedürftigen an. Im Jahr 2009 lag der Verwaltungskostenanteil des Caritasverbandes lediglich bei 6 %. Mit den Sammlungsmitteln werden neue Projekte auf den Weg gebracht, für die es bisher keine öffentlichen Finanzierungsmöglichkeiten gab. Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende!

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro macht Ferien vom 13.09. – 1.10.2010. Ab 03.10. gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten, Mittwoch 17 – 19 Uhr, Freitag 9 – 11 Uhr.

Erstkommunion 2011

Die Eltern der Erstkommunionkinder 2011 wurden zum Elternabend am 29.09.2010, 20.00 Uhr, Franziskus-Gemeindehaus, schriftlich eingeladen. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 07135/98080.

Firmung 2011

Die Firmbewerber wurden bei dem Anmeldegespräch gebeten, das Kennenlernen der Gemeinde in einem Faltblatt zu dokumentieren. Auf diesem Wege erinnern wir alle Firmbewerber daran, am Gemeindeleben mit seinen verschiedenen Formen teilzunehmen. Gerne gibt Diakon W. Forstner, Tel. 932668, weitere Anregungen. Der Termin für die Firmung steht nun fest: Samstag, 25. Juni 2011.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23, Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Sonntag, 26. September

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Sonntagschule

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 24. September

20.00 Uhr Herzliche Einladung zur Alpha-Party. In zwangloser Atmosphäre gibt es die Möglichkeit, den Inhalt des Alpha-Bibelkurses kennen zu lernen und damit auch die Inhalte

und Grundlagen der biblischen Aussagen. Für das leibliche Wohl ist mit leckerer Kürbissuppe, Butterbrezeln und neuem Wein bestens gesorgt.

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jungen

19.30 Uhr und Mädchen ab 9 Jahre

Sonntag, 26. September

10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

Dienstag, 28. September

17.00 Uhr Royal Rangers Startertreff, Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: evpfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 24. September

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 26. September

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche (Prädikant Harald DreiBigacker)

Dienstag, 28. September

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 29. September

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht – einmal anders bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus Frauenzimmern

18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren Treff-Talk-Spiele-Kicker-Billard

Vorschau:

Sonntag, 3. Oktober

9.20 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in der Marienkirche mit den Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens

19.00 Uhr Laternenumzug

Treffpunkt: an der Kirche
Alle Eltern mit Kindern sind herzlich eingeladen.

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:

Erntegaben für das Erntedankfest am 3. Oktober für die Karlshöhe (Ludwigstafel e. V.):

Abgabe: Freitag, 1. Oktober, zwischen 17.00 und 20.00 Uhr können die Erntegaben für den Kirchenschmuck und die Karlshöhe am unteren Eingang der Kirche abgegeben werden.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: evpfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Donnerstag, 23. September

17.30 Uhr Jungschar für Grundschulkindern für Mädchen und Jungs im Gemeindehaus, heute: Italienreise

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Gemeindehaus

Freitag, 24. September

17.30 – Jungschar für Mädchen ab Klasse 5 im Gemeindehaus

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 26. September

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Präd. Harald Dreißigacker)

Dienstag, 28. September

9.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 29. September

14.30 Uhr – Konfirmandenunterricht – einmal
17.30 Uhr anders im Gemeindehaus Frauenzimmern

18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren Treff-Talk-Spiele-Kicker-Billard

Vorschau:**Sonntag, 3. Oktober – Erntedankfest:**

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in der Martinskirche mit den Kindern und Erzieherinnen des evang. Kindergartens.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 24. September

20.00 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF

Sonntag, 26. September

10.30 Uhr Gottesdienst, Predigt: So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi. Röm 10, 9-17; Lieder: 450 1-5 / Ps 37 / 323 1-3 / 362 1-4 / 625 1-4, Schriftlesung: Apg 4, 1-22 – ein Beispiel einschneidender Predigt, Opfer: Weltmission

Montag, 27. September

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 28. September

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke Tel. 07046/881410)

Ab 12.00 Uhr Mittagstisch unseres Teams „Pfeffer und Salz“ im Gemeindehaus

14.00 – Pfarrer im Pfarramt persönlich erreichbar

Mittwoch, 29. September

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis im Gemeindehaus – lassen Sie sich einladen zum Schätze aus der Schrift

Donnerstag, 30. September

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag
19.00 Uhr TeenPoint – Es geht endlich wieder los

Freitag, 1. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor

Zum Mittagstisch

lädt unser Team „Pfeffer und Salz“ am Dienstag, 28. September, ab 12 Uhr ins Gemeindehaus in Pfaffenhofen ein.

Es gibt: Suppe, Königsberger Klopse mit Reis und Salatteller, Dessert.

Lassen Sie sich herzlich dazu einladen!

Voranzeige: Erntedankgottesdienst

„Gottes unsichtbares Wesen, das ist seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit der Schöpfung der Welt ersehen aus seinen Werken.“ Röm 1,20. Unsere Erntegaben sind in einem tiefen Sinne Gottes Werke, aus denen wir seine Kraft und

Gottheit ersehen, erspüren und dafür danken können. Lasst uns so Erntedank feiern! Am 3. Oktober, schon um 9.30 Uhr mit unserem Kindergarten.

Abgabe Erntedankgaben

Sehr dankbar nehmen wir auch dieses Jahr Ihre Erntegaben entgegen, die Sie bitte am Samstag, 2. Oktober, von 9 – 12 Uhr an die Kirche bringen wollen. Gerne holt unser Waldemar Mayer die Gaben auch bei Ihnen zu Hause ab. Melden Sie sich doch einfach unter Tel. 7134.

11. Baby- und Kindersachenbasar

Schon jetzt wollen wir Sie einladen zum nächsten Baby- und Kindersachenbasar unserer Krabbelgruppe. Er findet am Sonntag, 10. Okt., von 13 – 15 Uhr in unserem Gemeindehaus statt.

Verkauft werden gut erhaltene Herbst-/Winterkleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Bettwäsche, Laufställe, einfach alles rund ums Kind. Die Ware wird nach Art und Größe geordnet angeboten.

Während des Basares können Sie sich im Jugendbereich des Gemeindehauses bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen erholen (auch gerne zum Mitnehmen). Die Evang. Jugend übernimmt die Bewirtung.

Die Krabbelgruppe Pfaffenhofen sucht dringend Nachwuchs!

Alle Mütter (gerne auch Väter, Omas oder Opas) sind mit ihren Kindern ab dem 8. Lebensmonat bis zum Kindergarteneintritt herzlich eingeladen.

Wir treffen uns jeden Dienstag, von 9.30 bis 10.30 Uhr, zum gemeinsamen singen, tanzen und spielen im Gemeindehaus Pfaffenhofen.

Weitere Auskünfte unter Tel. 07046/881410 bei Andrea Jäschke.

Kirchliche Initiative „Ja zum Atomkonsens – Ihre Stimme gegen die Verlängerung der Laufzeit von Kernkraftwerken“

Diese Initiative wurde verlängert. Sie können sich noch bis zum **12. Oktober** auf den ausliegenden Unterschriftenblättern eintragen.

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Waldemar Mayer gerne als Ansprechpartner bereit.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 26. September

9.30 Uhr Gottesdienst, Predigt: So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi. Röm 10, 9-17, Lieder: 450 1-5 / Ps 37 / 323 1-3 / 362 1-4 / 625 1-4, Schriftlesung: Apg 4, 1-22 – ein Beispiel einschneidender Predigt, Opfer: Weltmission

Montag, 27. September

16.15 Uhr Jungschar

Dienstag, 28. September

Ab 12.00 Uhr Tischgemeinschaft vom Team Pfeffer und Salz im Gemeindehaus Pfaffenhofen

16.15 – Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Gemeindehaus

Mittwoch, 29. September

9.30 Uhr Frauenfrühstück

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Voranzeige: Erntedankgottesdienst

„Gottes unsichtbares Wesen, das ist seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit der Schöpfung der Welt ersehen aus seinen Werken.“ Röm 1,20. Unsere Erntegaben sind in einem tiefen Sinne Gottes Werke, aus denen wir seine Kraft und Gottheit ersehen, erspüren und dafür danken können. Lasst uns so Erntedank feiern! Am 3. Oktober, erst um 10.30 Uhr mit unserem Kindergarten und dem Gesangverein.

Erntegaben

Von Herzen dankbar sind wir für viele Erntegaben, die Sie bitte am Freitag, 1. Okt., von 18 – 19.30 Uhr an unsere Kirche bringen wollen. Gerne holen wir sie, wenn nötig, auch zu Hause ab. Einfach unter Tel. 6417 anrufen – und nicht zögern, falls auf den Anrufbeantworter zu sprechen.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 26. September

09:30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 29. September

17:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonisches Werk Heilbronn****Sonntagskino der Diakonie**

Das nächste Sonntagskino für Senioren im Universum Kino in Heilbronn, Allee 4, findet am 26. September, 14.30 Uhr, statt. Gezeigt wird der Film „Das Konzert“.

Andre Filipov, Dirigent des Bolschoi Orchesters wird unter Breschnev gekündigt.

Er fristet nun in Moskau sein Dasein als Putzkraft. Eines Tages fällt ihm ein Fax des Pariser Theaters du Chatelet in die Hände, mit dem das Bolschoi-Orchester zu einem Konzert eingeladen wird.

Das Fax lässt er verschwinden, mit den ehemaligen Kollegen versucht er, sein altes Orchester für das Konzert in Paris wieder aufleben zu lassen.

Der Eintritt kostet 4 Euro. Info: Diakonisches Werk Heilbronn, Telefon 07131/964490.

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim**Jeder Einkauf im DiakonieweltLaden Solidare wirkt doppelt – Hilfe mal 2**

Am Sonntag, 26.09.2010, können Sie unseren DiakonieweltLaden Solidare beim Brackheimer Kürbismarkt besuchen und natürlich jede Woche von Dienstag bis Samstag in der Obertorstraße 6.

Was heißt Hilfe mal 2? Zum ersten finden Sie viele nützliche gut erhaltene Dinge und Kleidung im DiakonieweltLaden und genauso finden Sie ein wertvolles Lebensmittel-Sortiment an fairen Produkten.

Zum zweiten, geben wir die Mehreinnahmen, die wir nur durch die großartige ehrenamtliche Unterstützung und Ihre Spenden erwirtschaften

ten können, weiter an die Haitikinderhilfe e. V. und diakonische Arbeitsfelder hier im Kirchenbezirk.

Von daher – wirkt jeder Einkauf im Diakonieweltladen Solidare doppelt – Hilfe mal 2!

Für unser Solidare-Lager suchen wir derzeit ein stabiles Kellerregal. Wenn Sie ein solches gerade aussortieren – dann freuen wir uns sehr über Ihren Anruf, Tel 07135/9884-0. Mehr Infos zu unserer diakonischen Arbeit unter www.diakonie-brackenheim.de. Danke für alle Unterstützung.

Matthias Rose, Diakon und Sozialarbeiter

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Freitag, 24. September

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm, folge mir nach“, Abschnitt 2: Er „lehrte ... und predigte die gute Botschaft“, Kapitel 10: „Es steht geschrieben“.

20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule. – Bibelleseprogramm für diese Woche: 2. Könige 19 bis 22. – Warum sollten wir mildgesinnt sein? – Wie kann man Jehova lieben, wenn man ihn gleichzeitig fürchten soll?

20.30 Uhr Dienstzusammenkunft. Vorführungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel beim Predigen der guten Botschaft vom Königreich Gottes.

Sonntag, 26. September

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft.

10.05 Uhr Wachturm-Studium, Bibelbeachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: „Der Geist erforscht ... die tiefen Dinge Gottes“ (1. Korinther 2:10).

SCHULE UND VOLKSBILDUNG

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen



Oskar-Volk-Str. 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Kunstradfahren im Kindergarten Tolle Vorführung im Kindergarten



Am Dienstag, 14. September 2010, hatten wir Besuch von Familie Marewitz. Sarah und ihre Brüder Markus und Daniel zeigten uns ihr Hobby, das Kunstradfahren. Gekonnt führten sie uns vor, welche „Kunststücke“ sie beherrschen. Unsere Kindergartenkinder schauten gebannt zu und waren sehr fasziniert. Mutige durften das Fahren auf dem Kunstrad auch einmal selbst probieren. Ein herzliches Dankeschön an Frau Marewitz für die Erklärungen zu den einzelnen Übungen. Vielen Dank an die drei Kunstradfahrer für ihre Vorführung.

Die Kinder und das Kindergarten team



Informationstag und Sommerfest in der Heigelinsmühle Güglingen

Eine der ersten Kindertagesstätten Baden-Württembergs öffnet am 26. September ihre Türen, um interessierten Eltern Einblicke in den Alltag dieser weit und breit einzigartigen Einrichtung zu geben. Unter dem Motto „Neugierig sein – ausdrücklich erwünscht“ beantworten die Erzieherinnen von 11 bis 17 Uhr alle Fragen. Sämtliche Räumlichkeiten können besichtigt werden und ein buntes Programm für Groß und Klein verspricht Abwechslung. Am Tag der offenen Tür bieten die Veranstalter Zwiebel- und Kartoffelkuchen, neuen Wein sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffett an. (keb)

Die Hartchom Beck GmbH sowie Afriso Euro Index GmbH, zwei Sponsoren aus der heimischen Wirtschaft, zeigen Verbundenheit zur Kindertagesstätte Heigelinsmühle und finanzieren anlässlich des Informationstages T-Shirts und einen Zauberer. „Magic Thomas“ lädt um 13 und 15 Uhr zu seinen Vorstellungen ein.



V.l.n.r.: Frank Altmann (Afriso Euro Index), Ariane Vogt (KiTa-Heigelinsmühle), Michael und Jasmin Wein (Hartchrom Beck) und Monika Hamann (KiTa-Heigelinsmühle). Foto: Besemer

Kindersachenbasar in Frauenzimmern

Der Kindersachenbasar des Elternbeirats der Güglinger Kindertagesstätte Heigelinsmühle findet am Samstag, 9. Oktober 2010, in der Riedfurthalle in der Jakobsackerstraße im Teilort Frauenzimmern statt. Ab 14.00 Uhr werden gut erhaltene Kinderbekleidung und Kinderspielsachen feilgeboten. Die Standgebühr beträgt 5 Euro und einen selbst gebackenen Kuchen oder 8 Euro ohne Kuchen. Wer einen Tisch reservieren möchte, kann bei Sonja Behrens, Telefon 07135/931015 oder Ines Schmiedl, Telefon 07135/9367970, anrufen oder unter ines.schmiedl@t-online.de eine E-Mail schicken. Aufbau ab 13.00 Uhr.

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



Hell und freundlich – Kindergartenrenovierung in Frauenzimmern



War das eine Überraschung, als die ersten Kinder nach den Ferien „ihren“ Kindergarten in Frauenzimmern betreten! Alles erstrahlte in hellen Farben, der Parkettfußboden im Gruppenraum war abgeschliffen, es gab neue kleine Kindertoiletten, Handwaschbecken und auch der Fliesenboden des Sanitärzimmers war neu verlegt worden. Das Beste aber war für alle Kinder die wunderschöne zweistöckige Spielecke im Gruppenraum! Oben lässt es sich nun herrlich in weichen Kissen kuscheln, es darf gepuzzelt oder gesungen werden und unten hat die beliebte Puppenecke ihren Platz gefunden. Diese ist sogar noch heimeliger als vorher, weil jetzt wirklich nur kleine Leute hineinpassen. Auch in den anderen Räumen waren fleißige Hände am Werk. Den Erzieherinnen erleichtert der renovierte Büroraum mit zeitgemäßen Möbeln und ergonomischem Computerarbeitsplatz die tägliche Arbeit. „Im Laufe der Jahre ist der Verwaltungsaufwand immer größer geworden, so dass man doch einige Stunden im Büro verbringt“, erzählt Leiterin Margot Oehler. Sogar der Keller hat eine deutliche Aufwertung erfahren. Im hinteren Bereich, einem ehemaligen großen Abstellraum, befindet sich neuerdings ein Atelier mit Werkbereich. Hier können die Kinder mit Farben, Leinwand, Säge, Nägeln usw. nach Herzenslust experimentieren. Der vordere Teil steht für Verkleidungs- und Rollenspiele zur Verfügung. Auch die Geburtstagsutensilien haben hier ihren Platz gefunden. Damit die umfangreichen Arbeiten auch wirklich bis zum Ende der Ferien fertig wurden, sind die ersten Handwerker bereits einige Wochen vor den Ferien angerückt, um den Kleingruppenraum auf Vordermann zu bringen. „In diesem Raum können insbesondere die jüngeren Kinder zusammen mit einer Erzieherin altersgerechte Spiele in Ruhe machen“, erläutert Margot Oehler. Die Kosten für die Rundenerneuerung des Kindergartens in Höhe von 25.000 Euro wurden dankenswerterweise komplett von der Stadt Güglingen als Kostenträgerin übernommen. Für die Anschaffung der zweistöckigen Spielecke standen glücklicherweise Gelder zur Verfügung, die von Kindergarteneltern bei Festen und anderen Aktionen erwirtschaftet wurden. „Wir sind froh, dass wir in dem engen Zeitrahmen alle erforderlichen Arbeiten so zügig erledigt haben und bedanken uns für die geleistete Arbeit“, fasst die Kindergartenleiterin zusammen. Dank gut durchdachter Planungen und Koordination aller beteiligten Handwerker und Helfer lief die Renovierung reibungslos und die Kinder können nun ihren Kindergarten neu erobern.

Kerstin Besemer

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Das Herbstsemester beginnt am 27. September!
Melden Sie sich bitte zu Ihrem Kurs an.

Das VHS-Sprachkursangebot Englisch A1.2-Kleingruppe

Folgekurs auch für Wiedereinsteiger/-innen

Dieser Kurs möchte Lust darauf machen, die englische Sprache neu bzw. wieder zu entdecken. Im Mittelpunkt stehen alltagsnahes Sprechen, das Erarbeiten von Texten aller Art und die Vermittlung der Basisgrammatik.

mittwochs, 19:00-20:30 Uhr

ab Mi, 29.09.2010, 15-mal

Englisch B1 ohne Eile

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/-innen, die die Grundstufe abgeschlossen haben und ihre Englischkenntnisse weiter ausbauen möchten. Wir üben uns in leichter Konversation, auch anhand von englischen Texten. Wortschatztraining und Festigung unserer Grammatik ergänzen den Unterricht.

donnerstags, 19:30-21:00 Uhr

ab Do, 14.10.2010, 15-mal

English Conversation B1-Kleingruppe

Keep up your English

Wir wollen Vergessenes auffrischen, Neues dazulernen und vor allem viel sprechen. Wir diskutieren aktuelle Themen und lesen Texte, die wir gemeinsam aussuchen. Dieser Kurs ist für alle gedacht, die das freie Gespräch suchen.

montags, 18:00-19:30 Uhr

ab Mo, 11.10.2010, 12-mal

A Three-Course Meal

ein Kochabend auf Englisch

Ich möchte Ihnen zeigen, dass das englische Essen viel besser und spannender ist als sein Ruf. Sie lernen englisches Küchenvokabular und wir sprechen während des Kochens natürlich Englisch. Wir bereiten ein delikates und typisches Menu zu und genießen an dem Abend die Sprache und das gemeinsame Essen!

Donnerstag, 07.10.2010, 19:00-22:00 Uhr

Spielerisch Englisch lernen

für Kindergartenkinder ab 4 Jahren

Dieser Kurs führt die Kinder spielerisch in die Welt der englischen Sprache. Die Umsetzung des Sprachtrainings erfolgt auf natürliche und zwanglose Weise. Sie erlernen den Umgang mit der Sprache durch Spiele, Lieder, Reime, Basteln, Malen, Erzählen.

mittwochs, 08:30-09:15 Uhr

ab Mi, 13.10.2010, 15-mal,

Leonbronn, Kindergarten

Französisch A1.1-Kleingruppe

für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse

Dieser Kurs bietet Teilnehmern ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die französische Sprache. Sie erlernen die Redewendungen, mit denen Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen können.

dienstags, 18:00-19:30 Uhr

ab Di, 28.09.2010, 15-mal

Französisch A2.1

auch für Wiedereinsteiger

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer, die ihre Französischkenntnisse weiter ausbauen möchten. Die Schwerpunkte des Kurses liegen auf den kommunikativen Fähigkeiten.

montags, 18:30-20:00 Uhr

ab Mo, 04.10.2010, 15-mal

Französisch A2-Kleingruppe

auch für Wiedereinsteiger/-innen, ohne Eile, am Vormittag

Wollen Sie Ihr Französisch in kleinen Schritten ausbauen und aktualisieren? Im Mittelpunkt steht gesprochenes Französisch in Alltagssituationen. Sie üben sich im Hörverstehen und Sprechen, erweitern Ihren Wortschatz und wiederholen elementare grammatische Strukturen.

dienstags, 09:00-10:30 Uhr

ab Di, 28.09.2010, 15-mal

Italienisch A1.1-Kleingruppe

für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse

Dieser Kurs bietet Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die italienische Sprache. Sie erlernen die Redewendungen, mit denen Sie sich in den wichtigsten Alltagssituationen verständigen können.

donnerstags, 18:00-19:30 Uhr

ab Do, 30.09.2010, 15-mal

Italienisch A2.2

auch für Wiedereinsteiger/-innen-Folgekurs

In kleinen Schritten bauen Sie anhand von Band 2 des Lehrbuches Ihre Italienischkenntnisse weiter systematisch aus. Sie festigen und erweitern Alltagswortschatz und Grundkenntnisse in grammatischen Strukturen.

donnerstags, 19:30-21:00 Uhr

ab Do, 30.09.2010, 15-mal

Italienisch A2.1-Minigruppe

auch für Wiedereinsteiger/-innen geeignet

Dieser Kurs eignet sich für Teilnehmer/-innen, die bereits einen Anfängerkurs besucht haben, oder ihre Italienischkenntnisse auffrischen möchten. Wir wiederholen relativ zügig die Lektionen aus Espresso 2. Schritt für Schritt bauen Sie ihre Italienischkenntnisse weiter systematisch auf.

mittwochs, 10:10-11:40 Uhr

ab Mi, 29.09.2010, 12-mal

Italienisch Konversation B1-Kleingruppe

Dieser Kurs ist für Teilnehmer/-innen geeignet, die sich bereits in den meisten alltäglichen Gesprächssituationen gut auf Italienisch verständigen können und über Vergangenes und Zukünftiges sprechen können.

Abwechslungsreiche Konversationsthemen auch über das Alltägliche hinaus, helfen dabei, den Wortschatz und Grammatik zu trainieren.

mittwochs, 19:00-20:30 Uhr, 14-tägig

ab Mi, 29.09.2010, 8-mal

Wir kochen und sprechen Italienisch

Land und Leute, Essen und Trinken auf Italienisch

Gemeinsam kochen wir spannende Rezepte aus Mamas und Omas italienischer Küche: einfache, klassische Gerichte. Sie dürfen sich auch etwas wünschen. Es geht dabei nicht nur um das bekannt leckere Essen, sondern auch um die damit verbundene Einstellung der Menschen in Italien, ihre Wärme, Gastfreundschaft und Leidenschaft für das Kulinarische. Natürlich werden wir während des Kurses Italienisch sprechen.

Sa, 16.10., 13.11., 11.12.2010 jeweils 11:00-14:00 Uhr

Spanisch A1.1

für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse

Dieser Kurs bietet Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die spanische Sprache.

montags, 18:30-20:00 Uhr

ab Mo, 27.09.2010, 15-mal,

Spanisch A 1.1-Kleingruppe

Für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse
dienstags 19:30-21:00 Uhr ab Di, 28.09.2010, 15-mal, Realschule Güglingen

Spanisch A1.2 Folgekurs

In entspannter Atmosphäre geht es weiter mit Caminos neu 1. Sie erlernen die Redewendungen, mit denen Sie sich in Alltagssituationen verständigen können.

montags, 18:00-19:30 Uhr

ab Mo, 27.09.2010, 15-mal

Spanisch A 2.1 Folgekurs

In kleinen Schritten bauen Sie anhand von Band 2 des Lehrbuches Ihre Spanischkenntnisse weiter systematisch auf.

montags, 20:00-21:30 Uhr

ab Mo, 27.09.2010, 15-mal

Spanisch A2.2-Kleingruppe

ohne Eile – auch für Wiedereinsteiger/-innen

In entspannter Atmosphäre geht es weiter mit Caminos 2. Dieser Kurs eignet sich ebenfalls für neue Teilnehmer/-innen, die bereits einige Semester Spanisch gelernt haben.

montags, 19:30-21:00 Uhr

ab Mo, 27.09.2010, 15-mal

Die Nähwerkstatt

für Anfänger und Fortgeschrittene

Beginn: Dienstag, 28.09.2010, 18:00 Uhr

Ort: Oberes Zabergäu

Unterrichtstermine: 28.09./05.10./12.10./19.10./

Im Detail: Die Nähwerkstatt

für Anfänger und Fortgeschrittene

Lernen Sie, Ihr Wunschmodell zu nähen! Der Kurs führt Anfänger/-innen in die Grundkenntnisse des Selbstschneiderns ein. Fortgeschrittene werden beim Nähen anspruchsvollerer Kleidungsstücke fachmännisch begleitet.

Am ersten Abend werden Schnittmuster, Stoffauswahl, Techniken und Gestaltungsprinzipien besprochen. Im Verlauf des Kurses lernen Sie die Arbeitsweise mit Schnittmusterbögen und fachgerechtes Zuschneiden sowie den Umgang mit Ihrer Nähmaschine. Beim Maßnehmen und Anprobieren unterstützt Sie die Kursleiterin.

Einsteiger/-innen erhalten eine Liste der mitzubringenden Nähutensilien bei der VHS-Außenstelle.

Anmeldenummer 21400.oz

Susanne Eichhorn

1. Termin, 28.09.2010, 18:00-21:00 Uhr, die weiteren Termine werden im Kurs festgelegt
16 UE

Unikat, Eichhorn, MaBatelier Marktstr. 32
EUR 80,00, Minigruppengarantie 5-6 TN, ermäßigt EUR 64,00

Anmelden für Kurs Nr. 102.21400.oz. Zu diesem Kurs werden dringend noch einige Teilnehmerinnen gesucht!

Nähere Infos gerne unter 07135/9318671 oder gueglingen@vhs-unterland.de

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn

WFG-Nachmittags-Seminar: „Unternehmer-Testament und Erbvertrag“

Am 14. Oktober 2010 findet ein von der Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH (WFG)

organisiertes kostenfreies Seminar zum Thema „Unternehmer-Testament und Erbvertrag“ statt.

Bei der Gestaltung des Unternehmertestaments können sehr leicht Fehler gemacht werden, die oftmals gravierende Folgen haben. Diese Fehler resultieren oft daraus, dass private und unternehmerische Belange im Rahmen der Gestaltung des Testaments nicht konsequent voneinander getrennt werden. Auch treffen hier mehrere Rechtsgebiete aufeinander, die eigentlich nicht kompatibel sind.

Zahlreiche Unternehmer und Betriebsinhaber gehen mit der Abfassung ihres letzten Willens häufig relativ leichtsinnig um. Dabei werden gerade an sie bei der Abfassung des Testaments ganz besondere Herausforderungen gestellt. Es gilt nicht nur, den Fortbestand des Unternehmens zu sichern, sondern auch, Ehegatten oder nicht mit der Firmenfortführung beauftragte Abkömmlinge gerecht abzufinden oder zu versorgen. Zahlreiche Hinweise und Ratschläge sollen Ihnen im WFG-Nachmittagsseminar vermittelt werden.

Die kostenlose Veranstaltung findet am Donnerstag, 14. Oktober 2010, von 18:00 bis 20:00 Uhr bei der Anwaltskanzlei Dres. Zecher & Coll., König-Wilhelm-Str. 56 in Ilfeld statt.

Anmeldungen sind bis 7. Oktober 2010 bei der Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH unter 07131/7669-700 oder per E-Mail: info@wfgheilbronn.de möglich.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Von den Erfahrungen anderer lernen: Sachverständige geben Tipps, um Fehler zu vermeiden

Die neue Informationsreihe „Sachverständigentag“ der Handwerkskammer Heilbronn-Franken bietet Handwerkerinnen und Handwerkern die Möglichkeit, von den Erfahrungen anderer zu lernen. Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige berichten von ihrer Tätigkeit und geben Tipps, welche Fehler häufig auftreten und vor allem, wie sie vermieden werden können.

Die Informationsreihe beginnt am **4. Oktober 2010, um 18 Uhr im Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer in Heilbronn**. Martina Trost, staatlich anerkannte Kosmetikerin und Sachverständige im Bereich Kosmetik, gibt praxisnahe Tipps zum Thema Permanent Make-up.

Anmeldungen nimmt Melanie Schoch von der Abteilung Weiterbildung der Handwerkskammer Heilbronn-Franken entgegen, Telefon 07131/791-2709.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

TGV Dürrenzimmern – TSV Güglingen 0:1
Gegen den bis dahin ungeschlagenen Gastgeber fand Güglingen zunächst nicht richtig in die

Partie. Dürrenzimmern hatte mehr Spielanteile und zeigte gute Ansätze in der Offensive, meist fehlte aber die Präzision um die Angriffe auch wirklich zum Abschluss zu bringen. Nach gut einer viertel Stunde übernahm dann aber der TSV die Initiative und bot auch auf dem unebenen Rasen guten Kombinationsfußball. Trotz der Überlegenheit ergaben sich nur wenige Möglichkeiten, umso wichtiger war das von Dustin Weisbeck erzielte 1:0 nach schönem Zusammenspiel mit Robin Kürschner und Mario Sommer (23.). Auch nach dem Seitenwechsel gab es wenige Höhepunkte, obwohl beide Teams läuferisch großen Aufwand betrieben. Mit zunehmender Spieldauer drängte Dürrenzimmern dann auf den Ausgleich. Nachdem die Gastgeber rund zwanzig Minuten vor dem Ende zwei gute Chancen ausließen, waren sie anschließend gezwungen, noch mehr Risiko einzugehen. Nun hatte der TSV mehrere Möglichkeiten, das Spiel mit seinem Kontern zu entscheiden. Leider wurden die hochkarätigen Chancen nicht genutzt, weshalb Standards des Gegners bis zum Schluss eine Gefahr darstellten. Als nach einem Foul im Strafraum an Kyrian Opstaele der fällige Elfmeter ausblieb und der Schiedsrichter stattdessen den Spieler nach Unterstellung einer Schwalbe mit gelb-rot vom Platz stellte, wurde es noch einmal eng (88.). Dürrenzimmern versuchte es mit hohen Bällen in den Strafraum, letztlich aber ohne Erfolg.

Reserve

TGV Dürrenzimmern – TSV Güglingen 0:3
Die schlechte Leistung des TSV führte zu einer ausgeglichenen ersten Hälfte, in der auf Güglinger Seite durch zahlreiche Abspielfehler nie wirklich ein Spielfluss zu Stande kam. So ergeben sich lediglich zwei Chancen für den TSV und man hielt den eigentlich schwachen Gegner lange im Spiel. Im zweiten Durchgang lief es dann etwas besser. Die erhöhte Laufbereitschaft setzte den Gegner zunehmend unter Druck. Nach Toren von Baris Güney und Constantin Schwarzkopf wurde man aber wieder unkonzentriert und legte dem Gegner mehrere Chancen auf. Erst das 3:0 durch Björn Buchholzer sicherte den Güglinger Sieg.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 26. September, ist der SV Schluchtern II zu Gast in Güglingen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Die Reserve ist spielfrei.

Abteilung Jugendfußball

Bambini Spieltag in Güglingen

Am Sonntagmorgen, 19.09.2010, bestritten die meisten von den Bambini-Spielern ihr erstes „Wettkampfspiel“.

Mit 2 Siegen und 3 Niederlagen starteten wir in die Runde. Die Kinder erzielten in jedem Spiel ein Tor. So konnten wir gegen alle Gegner mithalten. Einen besonderen Dank gilt an alle Helfer und Kuchenspender, die zum Gelingen des Spieltages beitrugen.

Ebenso den C-Jugendspielern, die sich als Schiedsrichter bereit erklärten sowie Roland Baumann für die Ballspende. Von Seiten des restlichen TSV-Anhangs habe ich mir einen größeren Besuch erhofft!!!

Ein Verein ohne Jugend ist ein Verein ohne Zukunft! Und die Jugend fängt bei den Kleinsten an.

C-Jugend

SC Oberes Zabergäu – SGM Güglingen 1 0:19
Die zahlreichen Güglinger Zuschauer sahen eine Demonstration des ball-orientierten

Spiels. Durch das Festhalten an der Grundordnung von Anfang bis zum Schluss sowie das Zirkulieren des Balles durch die eigenen Reihen und unsere ständige Angriffsbereitschaft, ließen wir dem Gastgeber keine Chance.

Der Gegner war mit dem Ergebnis auch in dieser Höhe gut bedient.

R. P.

E2-Jugend

SGM Güglingen 2 – Spfr. Lauffen 2 6:3

In Halbzeit eins konnten die Gäste die Partie ausgeglichen gestalten. Güglingen zeigte sich in der Chancenverwertung aber effizienter als die Gäste und ging mit einer knappen 2:1-Führung in die Pause. Nach dem Seitenwechsel machte zunächst die Heimmannschaft mächtig Druck und erzielte vier weitere Tore zur beruhigten 6:1-Führung. Im Gefühl des sicheren Sieges ließ nun auf Güglingen Seite die Konzentration nach und Lauffen kam immer besser ins Spiel. Die Gäste ließen aber zahlreiche hochkarätige Chancen aus. Am Ende reichte es nur noch zu zwei Treffern und der TSV ging im ersten Saisonspiel als Sieger vom Platz.

E1-Jugend

SGM Güglingen 1 – Spfr. Lauffen 1 5:4

Beim ersten Saisonspiel sahen die Zuschauer ein sehr gutes Match. Beide Mannschaften schenkten sich nichts und es gab Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Die Gäste waren in der ersten Halbzeit die bessere Mannschaft, jedoch konnten sie diese Überlegenheit nicht in Tore ummünzen. So ging man mit einem 1:1-Unentschieden in die Kabinen. In den zweiten 25 Minuten waren nun die Gastgeber die bessere Mannschaft. Die Heimmannschaft erspielte sich zahlreiche Torchancen. Doch immer wenn man in Führung ging schlugen die Gäste zurück, so dass man am Ende froh über den knappen Erfolg sein musste.

1. F-Jugend-Spieltag in Güglingen

Am Samstag, 25. September, wird der erste Spieltag der F-Junioren in Güglingen ausgetragen. Zwei Teams der Spielgemeinschaft Güglingen/Frauenzimmern sind dabei und messen ab 15.00 Uhr auf dem Sportplatz „Weinsteige“ bei der städtischen Sporthalle ihre Kräfte. Die beiden Teams haben jeweils 4 Spiele zu absolvieren.

2. Bambini-Spieltag in Kleingartach

Die Güglinger Bambinis sind am Sonntag, 26. September, beim zweiten Spieltag dabei und treten um 10 Uhr auf dem Sportplatz in Ellhofen an. Ausrichter des Bambini-Spieltages ist der TSV Ellhofen.

Abteilung Tischtennis

Jugend:

TSV Kleingartach – TSV Güglingen III 5:5

Schade, dass es im ersten Saisonspiel nicht zum Sieg reichte. In den Doppeln lief es noch super, in den Einzeln waren die Kleingartacher stärker. Es punkteten Yalcin/Bäzner und Windolph/Zipperlein im Doppel, in den Einzeln Yalcin, Bäzner und Windolph.

TSV Güglingen II – TSV Nordheim 6:2

Souverän startete die zweite Jungenmannschaft in die neue Runde. Die Güglinger Siege im Einzelnen machten Kulbarts/Grasmik und Kübler/Schmieder im Doppel plus Kulbarts, Kübler, Schmieder und Grasmik in den Einzeln.

TSV Güglingen I – SV Frauenzimmern II 2:6

Fehlstart im Derby gegen Frauenzimmern. Ok, kein Drama. Die beiden Punkte sicherten Zipperlein/Kulbarts im Doppel sowie Kulbarts im Einzel.

Herren

TSV Ochsenburg II – TSV Güglingen II 8:8
In der engen Halle spielten die Gastgeber den Heimvorteil geschickt aus. Letztendlich rettete die Güglinger Doppelstärke den Punkt. Im Doppel gewannen Frank/Zipperlein (2) und Pfeil/Daub, in den Einzeln Frank, Eren, Pfeil, Zipperlein und Daub.

**Auf einen Blick****Sportgeschehen im TSV****Freitag, 24. September**

18.30 Uhr Mädchenfußball
SGM Leingarten I – TSV-C-Juniorinnen

Samstag, 25. September

12.00 Uhr Jugendfußball
SG Stetten-Kleingartach I – SGM-E-Junioren I
SG Stetten-Kleingartach II – SGM-E-Junioren II
13.15 Uhr Jugendfußball

VfL Brackenheim I – SGM-D-Junioren I

14.45 Uhr Jugendfußball

SGM-C-Juniorinnen I – SGM Meimsheim II
15.00 Uhr Jugendfußball

1. F-Jugend-Spieltag in Güglingen

15.45 Uhr Tischtennis

TGV Eintracht Beilstein VIII – TSV-Jungen U 18 III

16.15 Uhr Mädchenfußball

TSV Talheim – SGM-B-Juniorinnen

Sonntag, 26. September

9.00 Uhr Tischtennis

SV Massenbachhausen V – TSV-Herren III

TV Lauffen – TSV-Herren I

9.00 Uhr Schach (Bezirksliga)

SG Meimsheim-Güglingen I – SF Biberach I

10.00 Uhr Jugendfußball

2. Bambini-Spieltag beim TSV Eilhofen

10.30 Uhr Jugendfußball, Sportplatz Frauenzimmern

SGM-B-Junioren – TSV Pfaffenhofen

10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)

TSV Güglingen II – TSG Heilbronn

11.00 Uhr Frauenfußball (Verbandsliga)

SC Neubulach – TSV Güglingen I

15.00 Uhr Fußball-Aktiv

TSV Güglingen I – SV Schluchtern II

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

Die SGM zeigte von Anfang an, wer der Herr im Haus ist und dominierte das Spiel von Beginn an. Bereits in der 1. Minute gelang das 1:0 durch Jörg Ullrich. 6 Minuten später erhöhte Danny Buyer zum 2:0. Die SGM erarbeitete sich zahlreiche Chancen, scheiterte aber entweder am starken Massenbacher Torwart oder am Pfosten. In der zweiten Halbzeit schossen die Gäste den Anschlusstreffer durch eine Unaufmerksamkeit in der Abwehr. Die SGM zeigte sich aber nicht beeindruckt und eine Minute später erhöhte Danny Buyer auf 3:1. Durch einen Doppelschlag in der 72. und 74. Minute sorgten Jörg Ullrich und Tobias Prescher für das Endergebnis.
Vorschau: Das nächste Spiel findet am Sonntag, 26.09., wieder in Frauenzimmern statt. Gegner ist der FC Kirchhausen. Die Zweite Mannschaft beginnt um 13.15 Uhr, die Erste Garde spielt um 15.00 Uhr.

Abt. Jugendfußball**Bambini (3,5 bis 6 Jahre)**

Unsere Trainingsstunde findet jeden Mittwoch auf dem Sportgelände des SV Frauenzimmern statt.

Von 17.00 – 18.00 Uhr trainieren und spielen wir bei gutem Wetter auf dem Sportplatz, und bei schlechtem Wetter in der Halle. Trainer dieser jungen wilden Rasselbande ist Michael Falk.

Abt. Tischtennis**TSV Güglingen – SVF-Jungen II 2:6**

In bestechender Frühform zeigte sich die zweite Jugendvier beim Gastspiel in Güglingen, wo man nach ganz starker Leistung des gesamten Teams einen überraschend deutlichen Auswärtserfolg landen konnte. Die Punkte holten Thorsten/Alexander im Doppel sowie Thorsten und Alexander je 2x, Lucas 1x in den Einzeln.

SVF-Herren IV – SV Massenbachhausen V 0:9

Verletzungs-, krankheits- und urlaubsbedingt hatte man leider nicht genügend Spieler zur Verfügung und musste das erste Saisonspiel daher kampflos abgeben.

Vorschau:

Samstag, 25.09., 13:15 Uhr: SVF-Jungen I – NSU Neckarsulm

Samstag, 25.09., 13:15 Uhr: SVF-Jungen II – TG Offenau

Samstag, 25.09., 15:30 Uhr: SVF-Jungen III – Spfr. Stockheim

Sonntag, 26.09., 9:00 Uhr: Spfr. Stockheim – SVF-Herren I

Sonntag, 26.09., 10:00 Uhr: SVF-Herren II – VfL Brackenheim V

FitMix und Wirbelsäulengymnastik

Die beiden beliebten Kurse „Wirbelsäulengymnastik“ und „FitMix“ beim Sportverein Frauenzimmern gehen in die neue Runde! Ziel des Wirbelsäulengymnastikkurses ist es, den Teilnehmern durch praktische Übungen, Dehnungs- und Entspannungsteile eine Verbesserung der Körperwahrnehmung zu vermitteln. Die Kräftigung der Muskulatur beugt gezielt Rückenschmerzen vor und lindert bereits bestehende Beschwerden. Der neue FitMix-Kurs richtet sich an alle, die Spaß an der Bewegung mit Musik haben.

Durch entsprechende Übungsvariationen und verschiedene Schwierigkeitsstufen ist der Kurs sowohl für Anfänger als für Fortgeschrittene gleichermaßen effektiv. Beide Kurse leitet Jasmin Neugebauer.

Die Wirbelsäulengymnastikgruppe beginnt am Donnerstag, 23. September, von 18 bis 19 Uhr. FitMix steht direkt im Anschluss von 19 bis 20 Uhr auf dem Programm.

Die Kurse beinhalten je zehn Übungseinheiten. Vereinsmitglieder zahlen 20 €, Nicht-Mitglieder 40 €. Anmeldungen sind ab sofort unter 07135/3464 möglich.

Neues Kinderturnen startet bei SVF!

Wie bereits angekündigt, hat der Sportverein Frauenzimmern eine neue Übungsleiterin für das Kinderturnen für Sechs- bis Zwölfjährige gefunden. Corinna Theilacker bietet ab dem 23. September jeden Donnerstag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr ein buntes Sportprogramm für Mädchen und Jungen an.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mitzumachen. Wir freuen uns auf euch!

**GSV Eibensbach 1882 e. V.****Abt. Fußball****FSV Schwaigern – GSV 1:2**

Gegen den FSV Schwaigern konnte der GSV hochverdient seinen 2. Saisonsieg feiern und den Anschluss ans Mittelfeld der Tabelle herstellen.

Von Beginn an zeigten die Eibensbacher durch Kampfgeist und Laufbereitschaft, dass man unbedingt etwas Zählbares zurück mit ins Zabergäu nehmen wollte.

Nach 16 Minuten erzielte B. Gerstenlauer die verdiente Führung. Doch auch der Ausgleichstreffer der Gastgeber brachte den GSV nicht aus dem Tritt und man bestimmte auch weiterhin das Geschehen.

Aber nach der erneuten Führung durch M. Harr konnte Eibensbach das Spiel trotz guter Chancen nicht vorzeitig entscheiden und musste wieder einmal bis zum Schlusspfiff zittern, um den verdienten Lohn einzufahren.

Es spielten: Ambacher, J. Wöhr, H. Gerstenlauer, Schaber, Kinsel, Yoleri, Harr, Tietsch, Scheuermann, B. Gerstenlauer, Matiyevic, P. Wöhr, Yesilyurt.

Abt. Jugend**Vorschau auf das kommende Wochenende:****F-Jugend**

Samstag, 25.09.2010, um 15.00 Uhr in Meimsheim 1. Spieltag

E-Jugend

Samstag, 25.09.2010, um 12.00 Uhr in Cleebronn; TSV Cleebronn – GSV Eibensbach

C-Juniorinnen: spielfrei**C-Junoren**

Samstag, 25.09.2010, um 14.45 Uhr in Cleebronn; SGM Cleebronn – SGM Fürfeld II

B-Junoren

Sonntag, 26.09.2010, um 10.30 Uhr in Eibensbach; SGM Cleebronn – FSV Schwaigern

A-Junoren

Samstag, 25.09.2010, um 15.00 Uhr in Obereisesheim; SGM Eisesheim – SGM Cleebronn

Ergebnisse und Berichte vom letzten Wochenende:**E-Jugend**

GSV Eibensbach – TSV Nordheim II 6:3

C-Juniorinnen

GSV Eibensbach – TSV Biberach 3:0

Mit einem wichtigen Punktgewinn starteten die jungen Damen in die Hinrunde der Kreisstaffel. Auf einem ungewohnt großen Spielfeld mit scheinbar riesigen Toren zeigte sich bald, dass die kurze Vorbereitung noch nicht alle Trainingsdefizite ausgleichen konnte. Die langen Laufwege verlangten den Spielerinnen einiges an ungewohnter Laufarbeit ab. Der Einsatz der Mannschaft wurde aber mit zwei Treffern zu Beginn und in der Mitte der ersten Halbzeit belohnt.

Trotz der Überlegenheit auf dem Platz konnten die Mädels das in der letzten Spielrunde geübte Kombinationsspiel in der Folgezeit nur selten umsetzen. Auch das notwendige Quäntchen Glück bei einem Pfostentreffer verhinderte zunächst eine höhere Führung. Zwischendurch kamen die Gäste aus Biberach mit einigen Angriffen vor das Eibensbacher Tor, konnten aber nicht erfolgreich abschließen. In der Schlussphase sorgte dann der dritte Treffer für klare Verhältnisse.

Mit dem Sieg gleich zu Beginn der Punktrunde habt ihr gezeigt, dass über die Sommerpause nicht alle Technik und Kondition verloren gegangen ist und wir auf eine gute Grundlage aufbauen können! Tore: Marcia, Simone, Harriet
Eure Jungs

C-Junioren

TSV Pfaffenhofen – SGM Cleebronn 1:6

B-Junioren

TSV Pfaffenhofen – SGM Cleebronn 0:6

Im ersten Spiel in der Quali-Runde trafen wir auf einen spielerisch schwachen Gegner aus Pfaffenhofen. Bereits mit unserem ersten Angriff gelang Simon der Führungstreffer zum 0:1. In der Folgezeit konnten wir durch Tore von Sebastian (2x) und Moritz unseren Vorsprung auf 0:4 ausbauen. Im Angriff stark, in der Abwehr noch wackelig, aber energisch, so könnte man unsere erste Halbzeit beschreiben. In der zweiten Halbzeit hatte sich Pfaffenhofen etwas gefangen und nahm auch die Zweikämpfe stärker an. Doch jetzt hatten wir auch etwas mehr Platz nach vorne und konnten durch Leon und nochmals Moritz auf 0:6 erhöhen. Insgesamt ein verdienter Sieg mit noch Verbesserungsbedarf in allen Teilen der Mannschaft.

A-Junioren

SGM Cleebronn – SGM Güglingen 2:1

Abt. Gymnastik

Wandersaison 2010 beginnt

Am Sonntag, dem 3.10., starten wir bereits um 7.00 Uhr in die neue Wandersaison.

Wir treffen uns an der Blankenhornhalle und fahren zügig nach Eppingen zum Bahnhof.

Mit der KVV geht es dann nach Baden Baden, und mit der Merkurbahn hinauf auf den Merkurberg.

Hier starten wir unsere Höhenwanderung rund um Baden Baden.

Unser Weg führt uns vorbei an der Teufelskanzel und Wolfsschlucht. Wir werden die Ebersteinburg passieren und über den Battered und die Felsenbrücke Schloss Hohenbaden erreichen, um dort zur Kaffezeit Einkehr zu halten.

Nach einer kleinen Stärkung geht es dann zurück zum Bahnhof.

Wie bereits üblich, werden wir am Abend in Eppingen einkehren.

Bitte meldet euch bei Sonja, da Fahrkarten (KVV, BUS 205 und Bergbahn) erforderlich sind.
gez. Sonja Schülling

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Einen Wettkampf nach Liga-Modus hatte unsere 1. Luftpistolenmannschaft, welchen sie auch gewonnen haben.

SG Neckarsulm 2 Punkte – SSV Güglingen 3 Punkte

Einzelergebnisse: Daniel Keller 353, Timo Kennigott 345, Benno Biedermann 325, Norbert Haberkern 323, Wolfgang Harr 315.

Unsere 2. Luftpistolenmannschaft hatte einen Wettkampf nach normalen Modus. Diesen haben sie jedoch mit 65 Ringen Unterschied leider verloren.

SGi Massenbachhausen 1361 Ringe – SSV Güglingen 1296 Ringe

Einzelergebnisse: Wolfgang Harr 349, Harald Reinhard 339, Reiner Conz 312, Heinz Conz 296, Philipp Heinz 292, Günter Rathgeb 290, Fabian Durst 259.

Auch unsere 2. Sportpistolenmannschaft hatte einen Wettkampf. Sie konnten mit 42 Ringen Unterschied einen Sieg erzielen.

SSV Güglingen 785 Ringe – SG Heilbronn 743 Ringe

Einzelergebnisse: Wolfgang Harr 273, Reiner Conz 265, Antonio Sanchez 247, Benno Biedermann 245, Günter Rathgeb 231. J.W.

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abt. Fußball – Aktiv

TSV Meimsheim I – TSV 3:2 (1:0)

Gastgeber Meimsheim, wie gegen Pfaffenhofen üblich, mit Landesligaspieler vom VfL Brackenheim verstärkt, hatte zu Beginn des Spiels die klareren Aktionen. Das 1:0 resultierte in der 34. Min. durch einen Freistoß in den Torwinkel. In der 2. Halbzeit lief es zunächst auch nicht rund für Pfaffenhofen. Der Gegner war einfach handlungsschneller und erzielte zwei weitere Treffer in der 58. und 74. Min. Etwas Hoffnung kam auf, als Spielertrainer Müller einen kapitalen Patzer des Meimsheimer Keepers zum 3:1 nutzte (76. Min.). Phillip Müllers zweites Tor in der 93. Min. kam zu spät.

Jugend

A-Jugend:

SG Stetten-Kleingartach – TSV Pfaffenhofen 0:2 (0:0)

Mit einem verdienten 2:0-Auswärtssieg startet die A-Jugend in die neue Qualirunde. Ermöglicht wurde er durch eine gute Abwehrlleistung und große Laufbereitschaft. Die späten Tore erzielten Daniel Kraiß (78. Min.) sowie Aykat Centinkaja (85. Min.)

B-Jugend:

TSV Pfaffenhofen – SG Cleebronn 0:6 (0:4)

Gegen einen körperlich starken und mit individuellen besseren Einzelspielern besetzten Gegner, war zur Halbzeit das Spiel entschieden. Pfaffenhofen steckte nicht auf und konnte im zweiten Spielabschnitt das Spiel ausgeglichen gestalten.

D-Jugend

Ersatzgeschwächt ging man gegen den TV Flein ins Spiel. Das Ziel war, so lange wie möglich ohne Gegentor zu bleiben. Nach 5 Minuten lag man schon mit 0:1 hinten. Nach 15 Minuten stand es schon 0:3. Das Spiel war eigentlich schon entschieden. Kurz vor der Pause erzielte Alem den 1:3-Anschlusstreffer. Als dann kurz danach Michael Lechner einen 30-Meter-Freistoß in den Winkel schlenzte, stand es nur noch 2:3. Das Spiel war wieder offen. Nach der Pause legte der TSV kämpferisch und läuferisch noch eine Schippe drauf und erzielte kurz nach Wiederbeginn den 3:3-Ausgleich, wieder durch Alem. Als kurz darauf Michael Lechner mit einem weiteren 30-Meter-Freistoß die Führung zum 4:3 erzielte, sahen wir schon wie der sichere Sieger aus. Ein unglücklich abgefälschter Ball kurz vor Ende ermöglichte dem TV Flein das 4:4, das gleichzeitig der Endstand war.

Auftakt der E-Jugend in die Spielrunde

Toller Auftakt der E1 zum Verbandsrundenbeginn gegen Schwaigern, der klar mit 4:0 besiegt wurde, durch Tore von Aydin Mustedanagic (2), Cedric Späth (1) und Leon Rösinger (1).

Zu der alten Garde kamen zwei „Neue Gesichter“ hinzu und zwar Marie Sura und Maurice Gehrke, die sich sehr gut einfügten. Louis Wachtstetter, Calvin Sixt, Cedric Späth, Aydin Mustedanagic, Leon Rösinger konnten die von den Trainern gestellte Aufgaben hervorragend umsetzen und zeigten stellenweise tollen Kombinationsfußball.

Auch verschärfte der wie immer sehr gute Torspieler Tim Burmeister die wenigen Chancen der Stürmer und hielt sein Tor sauber.

Auch will sich das ganze Team noch bei den zwei Schiedsrichtern Tobias Götz und Rene Melga bedanken, die eingesprungen sind und die Spiele sehr gut geleitet haben.

Auch noch ein Danke an Dietmar Leicht für die Unterstützung beim Training, dass die Jungs noch beweglicher werden, wie sie schon sind.

Trainer Oliver und André

Vorschau

Samstag, 25.09.10

A-Jugend TSV – SGM Kirchhausen 16.15 Uhr

C-Jugend SGM Nordhausen I – TSV 14.45 Uhr

D-Jugend TSV – SGM Hausen 13.15 Uhr

E-Jugend Spfr. Lauffen I – TSV I 12.00 Uhr

E-Jugend Spfr. Lauffen II – TSV II 12.00 Uhr

Sonntag, 26.09.10

B-Jugend SGM Güglingen – TSV

1. Mannschaft TSV – Union Böckingen 15.00 Uhr

Reserve: spielfrei

Abt. Turnen

Bauch-Beine-Po und Stepp-Aerobic

Am Montag, 27. September, beginnt wieder um 19.00 – 19.45 Uhr BBP und von 19.45 – 20.45 Uhr Stepp-Aerobic im Gymnastiksaal der Gemeindehalle.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Am vergangenen Samstag haben die Knaben ihre Vereinsmeisterschaften ausgespielt; Bei einem Jeder-gegen-Jeden-Turnier haben wir drei Sieger ermitteln können:

1. Lukas Lakotta

2. Lennard Sommer

3. Jan-Patrick Rosenberg

Nadja Lorenz-Symmank und Louis Vogel konnten ihre Urkunde ungeschlagen entgegennehmen. Anstatt harter Kämpfe haben die 2 aber die Gelegenheit genutzt, das Tennis-Sportabzeichen abzulegen und zwar mit Erfolg, d. h. in „Gold“! Dabei waren 7 Übungen zu absolvieren, die beweisen, dass die beiden Tennis spielen können. Auch Lennard und Jan-Patrick nutzten die Chance und machten das Kinder-Tennisabzeichen und zwar Lennard auch in Gold und Jan-Patrick um wenige Punkte dran vorbei, aber Silber ist doch auch super!! Auch sie mussten 7 Übungen überstehen, die die Geschicklichkeit mit Schläger und Ball voraussetzen.

Auf jeden Fall war's mal was anderes und die Pizza am Ende des Tages ließen sich alle zusammen schmecken.

Reitverein Güglingen e. V.



Tag der offenen Stalltür 2010

Sonntag, 26. September

Wir laden herzlich ein, unsere Ponies und Pferde zu besuchen und unsere Reiter bei unserer ersten Vereinsmeisterschaft anzufeuern.

Unser Programm ab 11 Uhr

- Freilaufende Ponies
- Vereinsmeisterschaft in den Prüfungen:
- Dressur-Kür der Klasse E,
- Reiterwettbewerb,
- Springreiterwettbewerb der Klasse E mit Kostümwertung,
- Führzügelwettbewerb,
- Voltigieren

Am Nachmittag wird nach dem Führzügelwettbewerb auch Ponyreiten angeboten
Weitere Angebote: Kaffee und Kuchen, Waffeln, Herzhaftes im Reiterstüble, Informationen rund um's Pferd und unseren Reitverein
Schnuppern Sie doch mal Stallluft und besuchen Sie uns – nicht nur auf unserer Homepage www.reitverein-gueglingen.de

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Clubabend

Am 24.09.2010 findet wieder unser Clubabend statt.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Abteilung II Frauenzimmern

Die Abteilung II trifft sich am Montag, 27.9.2010, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 28.9.2010, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung. Abfahrt in Frauenzimmern um 17.50 Uhr am Gerätehaus und in Eibensbach um 17.55 Uhr am Ortsausgang in Richtung Güglingen.

GESANGSVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e. V.



Chorprobe

Am Montag, 27.09.2010, beginnt die Chorprobe für die Frauen um 20.00 Uhr. Die Männer kommen um 20.30 Uhr zur gemeinsamen Chorprobe dazu.

iwa

Gesangsverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Projektchor

Herzliche Einladung zum Projektchor 2010/2011 des Gesangsvereins Liederkranz Pfaffenhofen e. V.

Unser Projektchor trägt den Namen „Maskennacht“ und beginnt am 6. Oktober 2010, um 19.45 Uhr mit den öffentlichen Proben im Sänglerheim Pfaffenhofen.

Hierzu laden wir alle Singbegeisterten ein! Egal, ob jung oder älter, hoch oder tief, wir freuen uns über deine Stimme in unserer Runde! Zusammen werden wir Musikstücke aus den Bereichen Film, Musical, Operette u. v. m. einstudieren und diese in einem Abendprogramm im Frühjahr 2011 zu Gehör bringen. Schaut einfach bei uns rein!

Altpapier ist Rohstoff

Gesangsverein Liederkranz Weiler e. V.



Ausflug am 11. Sept. 2010

Eine stattliche Reisegruppe der Weilermer Vereine machte sich am 11. September mit Reiseleiter Heinz Wolter auf die Reise zur Schwäbischen Alb. Erstes Ziel war der Albtrauf beim Lochenpass. Das Vesper konnten wir bei strahlendem Sonnenschein und herrlicher Fernsicht genießen. Gestärkt ging es weiter nach Neuhäusern in das dortige Freilandmuseum. Bei einer interessanten Führung erfuhren wir einiges über die Lebensumstände vor über 300 Jahren bis in das 20. Jahrhundert. Im dortigen Gasthaus „Ochsen“ konnten wir ein gutes Mittagessen einnehmen. Nun führte uns die Fahrt zum Knopfmacherfels. Auch dort hatten wir eine herrliche Aussicht über das Donautal zum Schloss Beuron. Eine Tasse Kaffee und Kuchen auf der Sonnenterrasse ließen wir uns da nicht entgehen. Nach diesen vielen Eindrücken ging die Fahrt Richtung Heimat. Nach dem Ausklang in Hohenhaslach kehrten wir wohlbehalten nach Weiler zurück.

Nochmals ein Dankeschön an unseren Reiseleiter Heinz und seine Mitplanerin Elke.

Termin

Am Sonntag, 03.10.2010, Singen im Haus Zabergäu und Krankenhaus, Treffpunkt: 8:30 Uhr am Sänglerheim. Einsingen ab 8.45 Uhr im Haus Zabergäu, anschließend 10.30 Uhr Singen beim Erntedankfest in der Kirche in Weiler.

www.lk-weiler

Musikverein Güglingen e. V.



Platzkonzert am 3. Oktober 2010

Zum „Tag der deutschen Einheit“ am 3. Oktober findet auch in diesem Jahr wieder ein Platzkonzert im Deutschen Hof statt. Bereits ab 14:30 Uhr dürfen Sie sich mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen, bevor das Konzert gegen 15 Uhr eröffnet wird. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm der aktiven Kapelle des Musikverein Güglingen, unter der Leitung von Tanja Lustig sowie der Jugendkapelle des Musikverein Güglingen mit der Bläserklasse der Katharina-Kepler-Schule. Bitte beachten Sie, dass das Konzert bei Regen ausfällt. Auf Ihr zahlreiches Kommen freuen sich die Musikerinnen und Musiker bereits heute.

Einzug der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2010

Anfang Oktober werden die Mitgliederbeiträge eingezogen. Bei einer Änderung z. B. der Bankverbindung oder Adresse, sollte dies rechtzeitig unserer Kassiererin Karin Vogel (Tel. 07136/8302357 oder E-Mail: Karin-Vogel@web.de) mitgeteilt werden.

Diejenigen, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, sollten dem Musikverein bis spätestens 31. Oktober 2010 den Jahresbeitrag in Höhe von EUR 16,00 überweisen (Bankverbindung: Volksbank Brackenheim-Güglingen, BLZ 62091400, Kontonummer 15876004).

Bücherspende

Noch hoffen wir auf einen schönen Herbst und möchten nicht an die Winter- und Adventszeit denken. Die Planungen für den diesjährigen Weihnachtsbummel stehen dennoch vor der Tür. Der Musikverein hat hierfür erstmals einen „Büchertisch“ geplant. Wer dazu gerne eine

Bücherspende abgeben möchte, darf dies gerne während unserer Probezeit, jeden Montag zwischen 18:30 und 21:30 Uhr im Musiksaal der Katharina-Kepler-Schule tun. Vielen Dank dafür im Voraus!

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Nächste Versammlung

Liebe Mitglieder,
am kommenden Samstag, 25.09.2010, findet um 19.30 Uhr unsere nächste Versammlung im Kleintierzüchterheim in Güglingen statt. Zu dieser Versammlung müssen die Meldepapiere für die Kreisschau mitgebracht werden!

Die Vorstandschaft

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Landesversammlung des Deutschen Roten Kreuzes

Die Landesversammlung des DRK-Landesverbandes Baden-Württemberg findet alle zwei Jahre statt. Am vergangenen Samstag war es uns eine Ehre, gemeinsam mit dem Kreisverband Heilbronn, die Teilnehmer der diesjährigen 46. Landesversammlung in Brackenheim begrüßen zu dürfen:

Rund 450 Delegierte aus den 34 Kreisverbänden des Landes Baden-Württemberg trafen sich bei strahlendem Sonnenschein im fast bis auf den letzten Platz besetzten Bürgerzentrum Brackenheim. Der DRK-Landesverband Baden-Württemberg umfasst neben 6.100 hauptberuflichen Mitarbeitern rund 52.200 ehrenamtliche Mitarbeiter und 524.500 Fördermitglieder. Nach Tätigkeitsberichten aus den verschiedenen Arbeitsbereichen standen eine Satzungsänderung und Neuwahlen an, bei denen der bisherige Präsident des Landesverbandes, Dr. Lorenz Menz, einstimmig wiedergewählt werden konnte. Er blickte zufrieden auf die vergangenen zwei Jahre zurück und zog eine positive Bilanz. Insbesondere die Anschaffung von 199 neuen Fahrzeugen für den Katastrophenschutz waren ein politisches Zeichen für die Bedeutung des Bevölkerungsschutzes. Zwei dieser Fahrzeuge werden übrigens in Brackenheim stationiert sein, und von hier aus in Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen in Zaberfeld, Mühlbach und Elsenz für den westlichen Landkreis zur Verfügung stehen.

Nähere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie auch auf unserer Homepage www.drk-brackenheim.de



Der neue Gerätewagen Sanitätsdienst des Katastrophenschutzes, der in Brackenheim stationiert sein wird.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld



www.drk-zaberfeld.de

„Tag der offenen Tür“

Am Sonntag, 3.10.2010, lädt das DRK Zaberfeld ab 11.00 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Vorgestellt werden die neuen Einsatzfahrzeuge die für die Einsatzeinheit West, zu der OV Zaberfeld gehört, beschafft worden sind. Interessierte können sich über die vielfältigen und ehrenamtlichen Arbeiten des Ortsvereines informieren. Unter Anleitung unserer Helfer vor Ort haben Besucher die Möglichkeit, sich an einer Reanimationspuppe zu versuchen. Über den Tag werden Führungen durch unsere Diensträume durchgeführt.

Neben leckeren Speisen und Getränken wird ein Rahmenprogramm für Kinder geboten. Auf zahlreiches Kommen freuen sich die Mitglieder des DRK-Ortsverein Zaberfeld.

Rückblick Altpapiersammlung 18.09.2010

Am Wochenende haben wir das zweite Mal im Jahr 2010 Altpapier in Zaberfeld und den einzelnen Ortsteilen gesammelt. An dieser Stelle möchten wir uns für Ihre Mithilfe bedanken. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an alle, die uns Fahrzeuge zum Sammeln des Altpapiers zur Verfügung gestellt haben.

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Güglingen

Einladung zur Teilnahme am Weihnachtsbummel 2010 in Güglingen

Wir laden Sie liebe Mitglieder, Vereine, Schulklassen, recht herzlich als Teilnehmer an unserem 18. Güglinger Weihnachtsbummel ein. Dieser soll am Sonntag, 28. November 2010, in der Güglinger Innenstadt stattfinden. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Die bisherigen Teilnehmer haben bereits eine schriftliche Einladung mit Anmeldevordruck erhalten.

Unsere Teilnehmerbesprechung findet am Freitag, 08.10.2009, im Gasthaus „Zur Krone“, Maulbronner Straße 16, in Güglingen statt – ab 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr. An diesem Abend werden Details, Ablauf und Rahmenprogramm genauer besprochen. Interessierte, welche bisher noch nicht teilgenommen haben, können sich an diesem Abend informieren und noch kurzfristig anmelden.

Anmeldevordrucke können Sie jederzeit bei unserer Schriftführerin Gabriele Schmid telefonisch unter Tel. 07135/5337 anfordern. Endgültiger Anmeldeschluss ist der 06.11.2010! Wir bedanken uns für Ihr Engagement und bitten an dieser Stelle um Ihre pünktliche Anmeldung und Ihren Besuch an der Teilnehmersammlung.

Blinden- und Sehbehindertenverband Ost-Baden-Württemberg e. V.

Sammel- bzw. Spendenaufruf

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Ost-Baden-Württemberg e. V. ist seit mehr als 100 Jahren die Selbsthilfeorganisation blinder und wesentlich sehbehinderter Menschen in Württemberg. Im Verbandsgebiet leben ca. 5600 blinde und ca. 18000 sehbehinderte Menschen. Der Verband hat die Aufgabe alle blinden und sehbehinderten sowie von Blindheit oder Sehbehinderung bedrohten Menschen zu beraten und zu betreuen. Der überwiegende Teil der Beratung und Betreuung erfolgt vor Ort in den Bezirksgruppen unseres Verbandes, d. h. auch in Ihrer Gemeinde. Diese Aufgaben werden von Mitgliedern wahrgenommen, die, da sie selbst betroffen sind, über die erforderliche Kompetenz verfügen. Um die Beratung und Betreuung kontinuierlich weiterführen sowie neue Aufgaben angehen zu können, sind wir zusätzlich zu unseren Mitgliedsbeiträgen auf Spenden angewiesen. Wenn Sie unsere Arbeit, die Beratung und Betreuung von blinden und wesentlich sehbehinderten Menschen unterstützen möchten, indem Sie für uns in der Zeit vom 08. – 15. Oktober 2010 an der Haus- und Straßensammlung mitwirken, wenden Sie sich bitte an die untenstehende Anschrift.

Falls Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten, finden Sie unten unser Spendenkonto. Für Ihre Unterstützung – ist sie auch noch so gering – vielen Dank!

Kontaktadresse: Blinden- und Sehbehindertenverband Ost-Baden-Württemberg e. V., Fritz-Elsas-Str. 38, 70174 Stuttgart, Telefon: (0711) 21060-0, E-Mail: vgs@bsvobw.de, www.bsvobw.de, Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft AG, Kto.Nr.: 7702201, BLZ: 60120500

ASB Lauffen-Kraichgau

Erste Hilfe Kurse im Oktober 2010 beim ASB Lauffen-Kraichgau

Helfen ist einfach – wir zeigen Ihnen wie!
Der Arbeiter-Samariter-Bund RV Lauffen-Kraichgau veranstaltet am Samstag, dem 02.10.2010, einen Kurs für Lebensrettende Sofortmaßnahmen. Der Kurs beginnt um 08:30 Uhr und endet gegen 14:30 Uhr. Der Kurs findet in den Räumen des ASB in der Paulinenstraße 9-11 in 74348 Lauffen statt und kostet 30 €. Am Dienstag, 12.10.2010, und am Donnerstag, 14.10.2010, veranstaltet der ASB einen Kurs für Erste Hilfe bei Kindernotfällen. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr und Ende 22:45 Uhr. Die Teilnahme kostet 40 €.

Am Samstag, dem 23.10.2010, und Sonntag, 24.10.2010, findet ein Erste-Hilfe-Kurs statt. Der Kurs ist für die Führerscheinklassen C/D, Betriebsshelfer, Übungsleiter geeignet. Beginn ist jeweils um 08:30 Uhr, Ende ca. 15:30 Uhr. Die Teilnahme kostet 40 €.

Wir bitten um Anmeldungen unter 07133/9530-22 oder online unter info@asb-lauffen.com.

Die Kurse finden in den Räumen des ASB in der Paulinenstraße 9 – 11 in 74348 Lauffen statt. Ab 10 TeilnehmerInnen führt der ASB die Kurse auch vor Ort durch. Weitere Termine finden Sie auch unter www.asb-lauffen.com

PARTEIEN



FUW GÜGLINGEN

Freie Unabhängige Wählervereinigung

Jahresausflug der FUW am Sonntag, 7. November 2010

Liebe Mitglieder, ich erinnere an die Anmeldung zum diesjährigen Ausflug, die jedem per Post oder E-Mail am 29. August zugestellt wurde. Da sich viele noch nicht gemeldet haben, möchte ich doch bitten, dies umgehend nachzuholen. Jede Veranstaltung bedarf einer Organisation. Ich hoffe, dass ihr mich mit eurer Antwort in der Vorbereitung unterstützt.
Eugen Rennstich

NPD ORTSBEREICH ZABERGÄU



Veranstaltungshinweise

Am Freitag, dem 01.10.2010, können wir unseren Interessenten ein einmaliges Gesangs- und Rednererlebnis anbieten.

Der für die NPD bei der Wahl zum Bundespräsidenten angetretene und Vater von 7 Kindern – Frank Renniecke –, wird uns mit Gesangsdarbietungen und seiner rhetorischen Begabung einen außergewöhnlichen Abend bieten. Veranstaltungsbeginn: 19.30 Uhr Veranstaltungsort: Großraum Heilbronn, weitere Informationen können unter der Telefon-Nr. 07135/4893, erfragt werden.

Delegiertenwahl für den Bundes- und Landesparteitag. Am Freitag, dem 08.10.2010, findet ab 19.00 Uhr die Wahl der Delegierten zum Bundes- und Landesparteitag statt. Bei dem auf den 06. Nov. 2010 angesetzten Sonderparteitag, werden die Delegierten über die Fusion der beiden ältesten deutschnationalen Parteien, der NPD und der DVU, entscheiden.

Siegfried Gärtner